

B.M.A.  
100

# VORLESE-ORDNUNG

AN DER

## K. K. KARL-FRANZENS-UNIVERSITÄT

### IN GRAZ

FÜR DAS

#### WINTER-SEMESTER 1884/85.

---

Das Winter-Semester beginnt mit 1. October 1884 und endet am 26. März 1885.



Bibliothek der  
k. k. techn. Hochschule  
Graz

VERLAG DES AKADEMISCHEN SENATES.  
BUCHDRUCKEREI STYRIA IN GRAZ.

1. Die Vorlesungen an der theologischen Facultät sind zunächst für die Candidaten des geistlichen Standes bestimmt, und werden für die im § 14 der provisorischen Vorschrift vom 12. Juli 1850 bezeichneten Studirenden der Theologie unentgeltlich, für alle Übrigen um das gesetzliche Minimum des Collegiengeldes gehalten.

2. Vorlesungen, welche nicht ausdrücklich als Collegia publica und mit \* bezeichnet sind, werden um das gesetzliche Minimum gehalten. Diejenigen Collegien, welche um ein höheres als das gesetzliche Minimum des Collegiengeldes gelesen werden, sind mit \*\* bezeichnet, und diejenigen Collegien, für welche auch die sonst Befreiten jedenfalls das ganze Collegiengeld zu bezahlen haben, sind mit \*\*\* bezeichnet.

3. Gesuche um gänzliche oder theilweise Befreiung vom Collegiengelde sind nach § 22 der darüber ergangenen Anordnungen an die betreffenden Professoren-Collegien zu richten, gegen deren Entscheidung kein Recurs stattfindet.

4. Bezüglich der Honorare der Lehrer im engeren Sinne haben bis zur Herabgelangung der im § 50 des Gesetzes über Collegiengelder zugesicherten besonderen Bestimmungen die bisherigen Anordnungen zu gelten. Auch ist die Einhebung dieser Honorare bis auf weitere Anordnung nicht Sache der Quästur, sondern der betreffenden Lehrer.



## A. Theologische Facultät.

### I. Annus.

Theologiam fundamentalem sexies per hebdomadem, quotidie excepto die Jovis hora 9—10 et die Lunae hora 3—4 docet Dr. Joannes Worm, Supplens.

Linguam hebraicam adnexis interpretationis exercitiis e libro Genesis ter per hebdomadem, die Lunae, Merc. et Sabbati hora 10—11 docet Dr. Franciscus Fraidl, Prof. publ. ord.

Librorum Moysis, Josue et Judicum partes selectas e textu Vulg. edit. explicat ter per hebdomadem, die Martis et Ven. hora 10—11, et die Sabbato hora 3—4 idem.

Historiam sacram Antiqui Testamenti usque ad Davidem, et Introductionem generalem docet ter per hebdomadem, die Lunae, Merc. et Ven. hora 4—5 idem.

Linguam aramaicam cum exercitiis practicis docet bis per hebdomadem die Mart. et Ven. hora 11—12 idem.

### II. Annus.

Theologiam dogmaticam docet novies per hebdomadem, quotidie excepto die Jovis hora 9—10, et die Lunae, Mart., Merc., Ven. et Sabb. hora 3—4 Dr. Franciscus Stanonik, Prof. publ. ord.

Evangelium secundum s. Lucam perpetuo respectu ad evangelia reliqua habito interpretatur sexies per hebdomadem, quotidie excepto die Jovis hora 10—11, et die Veneris hora 4—5, Dr. Otto Schmid, Prof. publ. ord.

Epistolam s. Jacobi explanatâ ejusdem speciali ratione ad orationem Christi, quae dicitur montana, exegetice illustrat bis per hebdomadem, die Mercur. et Sabb. hora 11—12 idem.

Introductionem in Novum Foedus (specialem) docet ter per hebdomadem, die Lunae, Merc. et Sabb. hora 4—5 idem.

Dogmengeschichte, s. zum III. Annus.

**III. Annus.**

Theologiae moralis partem generalem et specialem tradit novies per hebdomadem, quotidie excepto die Jovis hora 10—11, et die Lunae, Merc., Ven. et Sabbati hora 4—5 Dr. Marcellinus Schlager, Prof. publ. ord.

Historiam ecclesiae Christi universalem tradit septies per hebdomadem, quotidie excepto die Jovis hora 9—10, die Lunae et Ven. hora 3—4 Dr. Leopoldus Schuster, Prof. publ. ord.

Patrologiam docet bis per hebdomadem, die Merc. et Sabb. hora 3—4 idem.

Dogmengeschichte des vierten bis siebenten Jahrhundert 2 Stunden wöchentlich, Montag und Mittwoch von 8—9 Uhr vom o. ö. Prof. Dr. Rudolf Ritter v. Scherer.

**IV. Annus.**

Pastoraltheologie, 8 Stunden wöchentlich, Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 9—10 Uhr, und Montag, Mittwoch, Freitag und Samstag von 3—4 Uhr, vom o. ö. Prof. Dr. Franz Klinger.

Homiletische Uebungen, 1 Stunde wöchentlich, Mittwoch von 3 bis 4 Uhr, von demselben.

Praktische Katechetik, 3 Stunden wöchentlich, Dienstag, Freitag und Samstag von 10—11 Uhr von demselben.

Quellen und System des Kirchenrechtes, 6 Stunden wöchentlich, Dienstag, Freitag, Samstag 8—9 Uhr und Montag, Mittwoch, Freitag von 3—4 Uhr vom o. ö. Prof. Dr. Rudolf Ritter von Scherer.

**B. Rechts- und staatswissenschaftliche Facultät.**

- \*Oesterreichisches Bergrecht, 2 Stunden wöchentlich, Freitag und Samstag von 8—9 Uhr im Hörsaale Nr. I, vom o. ö. Prof. und Reg.-Rathe Dr. Ferdinand Bischoff. Coll. publ.
- Deutsche Reichs- und Rechtsgeschichte, 5 Stunden wöchentlich, Montag bis Freitag von 9—10 Uhr, im Hörsaale Nr. IV, von demselben.
- Deutsches Privatrecht, 6 Stunden wöchentlich, Montag bis Samstag von 10—11 Uhr, ebenda, von demselben.
- Die Hauptlehren der deutschen Reichs- und Rechtsgeschichte, (Recapitulation, für Hörer im II. Jahr), 3 Stunden wöchentlich, Montag bis Mittwoch von 8—9 Uhr, im Hörsaale Nr. IV, vom o. ö. Prof. Dr. Arnold Ritter v. Luschin.
- Oesterreichische Reichs- und Rechtsgeschichte, 3 Stunden wöchentlich, Donnerstag bis Samstag von 8—9 Uhr, ebenda, von demselben.
- Oesterreichische Rechtsquellen, 2 Stunden wöchentlich, Montag und Dienstag von 12—1 Uhr, ebenda, von demselben.
- Geschichte und Institutionen des römischen Rechtes, 8 Stunden wöchentlich, täglich von 10—11 Uhr, und Freitag und Samstag von 11—12 Uhr, im Hörsaale Nr. V, vom o. ö. Prof. Dr. August Tewes.
- Pandecten, (Obligationenrecht, Spec. Theil incl. Pfandrecht mit Bezug auf das moderne Pfandwesen), 4 Stunden wöchentlich, Montag und Dienstag von 11—12 Uhr, Mittwoch und Donnerstag von 12—1 Uhr, ebenda, von demselben.
- Geschichte und Institutionen des römischen Rechtes, 8 Stunden wöchentlich, Montag bis Samstag von 10—11 Uhr im Hörsaale Nr. II, Freitag und Samstag von 11—12 Uhr im Hörsaale Nr. I, vom o. ö. Prof. Dr. Moriz Wlassak.
- Römischer Civilprocess, 3 Stunden wöchentlich, Mittwoch und Donnerstag von 11—12 und Montag von 12—1 Uhr im Hörsaale Nr. I, von demselben.
- \*Romanistische Uebungen im Seminar, 2 Stunden wöchentlich, Dienstag von 3—5 Uhr, ebenda, von demselben. Coll. publ.

- Pandecten, Obligationenrecht (Spec. Theil), 4 Stunden wöchentlich, Montag und Dienstag von 11—12 und Mittwoch und Donnerstag von 12—1 Uhr, im Hörsaale Nr. I vom Privatdocenten Dr. Emil Pfersché.
- Pandecten, Familienrecht, 2 Stunden wöchentlich, Dienstag und Freitag von 12—1 Uhr, ebenda, von demselben.
- Quellengeschichte des Kirchenrechts, 2 Stunden wöchentlich, Montag und Dienstag von 9—10 Uhr, im Hörsaale Nr. I, vom o. ö. Prof. und Reg.-Rathe Dr. Carl Gross.
- System des Kirchenrechtes, (I. Abtheilung) 4 Stunden wöchentlich, Mittwoch bis Samstag von 9—10 Uhr, ebenda, von demselben.
- Allgemeines österreichisches Civilrecht, 9 Stunden wöchentlich, Montag bis Donnerstag von 8—9 Uhr im Hörsaale Nr. III, und Montag bis Freitag von 9—10 Uhr im Hörsaale Nr. II, vom o. ö. Prof. Dr. Emil Strohal.
- Allgemeines österreichisches Familienrecht, 4 Stunden wöchentlich, Samstag von 9—10 Uhr im Hörsaale Nr. IV und Montag bis Mittwoch von 12—1 Uhr im Hörsaale Nr. III (Stunden nach Uebereinkommen). Vom Privatdocenten Dr. Josef Freiherrn v. Anders.
- Oesterreichisches Strafrecht, 5 Stunden wöchentlich, Montag bis Freitag von 10—11 Uhr im Hörsaale Nr. III, vom o. ö. Prof. Dr. Theodor Reinhold Schütze.
- Strafrechtliches Seminar, 2 Stunden wöchentlich, Donnerstag von 4—6 Uhr, ebenda, von demselben.
- Oesterreichisches Strafrecht, 5 Stunden wöchentlich, Montag bis Freitag von 10—11 Uhr, im phyto-paläontologischen Hörsaale (Treppe nächst dem juridischen Hörsaale Nr. V, II. Stock), vom a. ö. Prof. Dr. Julius Vargha.
- Strafrechtliches Seminar, 2 Stunden wöchentlich, Dienstag von 4 bis 6 Uhr im Hörsaale Nr. III, von demselben.
- Nationalökonomie und Volkswirtschaftspolitik, 6 Stunden wöchentlich, Montag bis Samstag von 11—12 Uhr, im Hörsaale Nr. II, vom o. ö. Prof. Dr. Richard Hildebrand.
- Ueber Creditwirthschaft, 2 Stunden wöchentlich, nach Uebereinkommen, von demselben.

- Nationalökonomie und Volkswirtschaftspolitik, 6 Stunden wöchentlich, Montag bis Samstag von 11—12 Uhr, im Hörsaale Nr. I, vom Privatdocenten Dr. Hermann Bischof.
- Oesterreichische Finanzgesetzkunde. Allgemeiner Theil und directe Steuern. 3 Stunden wöchentlich, Montag, Mittwoch und Freitag von 5—6 Uhr im Hörsaale Nr. IV, vom Privatdocenten Dr. Franz Freih. v. Myrbach.
- Die leitenden Besteuerungsgrundsätze der verschiedenen nationalökonomischen Schulen, 1 Stunde wöchentlich, nach Uebereinkommen, von demselben.
- Oesterreichisches Staatsrecht (mit Ausschluss des allgemeinen), 5 Stunden wöchentlich, Montag bis Freitag von 11—12 Uhr im Hörsaale Nr. III, vom o. ö. Prof. und Reg.-Rathe Dr. H. J. Bidermann.
- Ueber das staatsrechtliche Verhältniss Oesterreichs zu Ungarn, 1 Stunde wöchentlich, Samstag von 11—12 Uhr, ebenda, von demselben.
- Verwaltungslehre, 3 Stunden wöchentlich, Montag, Dienstag und Mittwoch von 12—1 Uhr, im Hörsaale Nr. IV, vom a. ö. Prof. Dr. L. Gumpłowicz.
- Allgemeines Staatsrecht, 2 Stunden wöchentlich, Freitag von 11—12 und Samstag von 12—1 Uhr, ebenda, von demselben.
- Oesterreichisches Civilprocessrecht (nach seinem Lehrbuch), 6 Stunden wöchentlich, Montag bis Samstag von 9—10 Uhr im Hörsaale Nr. III, vom o. ö. Prof. Dr. Raban Freih. v. Canstein.
- Concursverfahren, 2 Stunden wöchentlich, Montag und Samstag von 10—11 Uhr im Hörsaale Nr. I, von demselben.
- Handelsrecht, 4 Stunden wöchentlich, Dienstag bis Freitag von 10 bis 11 Uhr, ebenda, von demselben.
- Gerichtliche Medicin für Juristen mit Demonstrationen, 4 Stunden wöchentlich, Donnerstag und Freitag von 12—1 Uhr und Samstag von 10—12 Uhr im Hörsaale für Staatsarzneikunde, vom o. ö. Prof. und Reg.-Rathe Dr. Adolf Schauenstein.
- Staatsrechnungswissenschaft, 6 Stunden wöchentlich, Montag bis Samstag von 6—7 Uhr im Hörsaale Nr. III, vom honorirten Docenten Friedrich Hartmann.

## C. Medicinische Facultät.

Systematische Anatomie des Menschen, I. Theil, 6 Stunden wöchentlich, Montag bis Freitag von 10—11 Uhr und Donnerstag von 4 bis 5 Uhr im anatomischen Institute, Harrachgasse Nr. 21, vom o. ö. Prof. Dr. Emil Zuckerkandl.

Anatomische Secirübungen unter der Leitung desselben, täglich während des ganzen Tages vom 1. October bis 15. Mai in den Secirsälen des anatomischen Institutes. Specielle Anleitung wird besonders in den Stunden von 2—6 Uhr Nachmittags ertheilt. (Gegen das Honorar eines sechsständigen Collegiums).

Topographische Anatomie, im Hinblick auf ihre praktisch-medicinische und chirurgische Verwerthung, 3 Stunden wöchentlich, Freitag von  $\frac{1}{2}$ 4—5 und Samstag von  $\frac{1}{2}$ 9—10 Uhr, ebenda, von demselben.

Chirurgisch-anatomische Uebungen, in sechswöchentlichen Cursen, unter Leitung desselben, ebenda. (Gegen das Honorar eines sechsständigen Collegiums.) Stunde nach Uebereinkunft.

Physiologie, 5 Stunden wöchentlich, von 11—12 Uhr, im Hörsaale des physiologischen Institutes, Harrachgasse Nr. 21, vom o. ö. Prof. und Reg.-Rathe Dr. Alexander Rollett.

\*\*Arbeiten im physiologischen Institute, für Vorgesrittene, täglich, von demselben.

Histologie nebst Anleitung zum Gebrauche des Mikroskopes, 5 Stunden wöchentlich, Montag bis Freitag von 9—10 Uhr, im Hörsaale des Institutes für Histologie und Embryologie, vom o. ö. Prof. Dr. Victor R. v. Ebner.

\*\*Arbeiten im Institute für Histologie und Embryologie, täglich, von demselben.

Pharmakologie und Receptirkunde, 5 Stunden wöchentlich, von 8 bis 9 Uhr, im pharmakologischen Hörsaale im Universitätsgebäude, vom o. ö. Prof. Dr. Carl R. v. Schroff.

Pharmakognosie, 3 Stunden wöchentlich, Montag, Mittwoch und Freitag von 3—4 Uhr, ebenda, von demselben.

\*Mikroskopisch-pharmakognostische Demonstrationen, 1 Stunde wöchentlich, nach Uebereinkunft, ebenda, von demselben. Coll. publ. Allgemeine experimentelle Pathologie, Fieber, Stoffwechsel, allg. Gehirn- und Nervenpathologie in einem achtwöchentlichen Course gegen das Honorar eines fünfständigen Collegiums. Stunde von 4—5 Uhr. Befreiung giltig. Vom a. ö. Prof. Dr. Rudolf Klemensiewicz.

Die klimatischen Curorte der Alpen und des italischen Mittelmeergebietes; statt eines einstündigen Collegiums in Cursform. Stunde nach Uebereinkunft Vom Privatdocenten Dr. Conrad Clar.

Balneologie und Hydrotherapie mit Demonstrationen, 3 Stunden wöchentlich, Samstag und Sonntag (Stunden nach Uebereinkommen), vom a. ö. Prof. Dr. Julius Glax.

Ueber die Erkrankungen des Magens und ihre Behandlung, 1 Stunde wöchentlich, (Stunde nach Uebereinkommen), von demselben.

Theoretische und klinische Vorlesungen über Kinderheilkunde, 5 Stunden wöchentlich, Montag bis Freitag von 3—4 Uhr im Anna-Kinderspitale, vom a. ö. Prof. Dr. Anton Zini.

Specielle pathologische Anatomie mit Demonstrationen, 6 Stunden wöchentlich, Montag bis Freitag von 12—1 Uhr, Samstag von 11—12 Uhr, im Hörsaale des pathologisch-anatomischen Institutes, vom o. ö. Prof. Dr. Hans Eppinger.

Pathologische Secirübungen, 4 Stunden wöchentlich, Dienstag von 1—3 Uhr und Samstag von 12—2 Uhr, im Secirsaale des pathologisch-anatomischen Institutes, von demselben.

Mikroskopischer Cours der pathologischen Anatomie, (pathologische Histologie), 4 Stunden wöchentlich, Mittwoch und Freitag von 5—7 Uhr Abends, im pathologisch-anatomischen Institute, von demselben.

Specielle Pathologie, Therapie und Klinik der inneren Krankheiten, fünfmal in der Woche von 8—10 Uhr, vom o. ö. Prof. Dr. Otto Rembold.

Medicinisch-klinische Propädeutik mit praktischer Anleitung zur physikalischen Krankenuntersuchung, 3 Stunden wöchentlich, im allgemeinen Krankenhause, vom Privatdocenten Dr. Ludwig v. Hoffer.

- Theoretisch-praktische Vorlesungen über specielle Pathologie, Diagnostik und Therapie der Krankheiten des Respirations- und Circulationsapparates, mit besonderer Berücksichtigung der physikalischen Krankenuntersuchung, 3 Stunden wöchentlich, Montag, Mittwoch und Freitag von 2—3 Uhr auf der 2. medic. Abth. des l. Krankenhauses, vom Privatdocenten Dr. Hugo Pramberger.
- Besondere physikalische Untersuchungsmethoden bei Respirationskrankheiten mit Einschluss der Laryngoskopie, in einem achtwöchentlichen Course, 3 Stunden wöchentlich, ebenda, von demselben. Honorar 10 fl., für ganz Befreite die Hälfte.
- Praktische Anleitung zur physikalischen Krankenuntersuchung, in einem achtwöchentlichen Course, 5 Stunden wöchentlich (Stunde nach Uebereinkunft), gegen das Honorar eines fünfständigen Collegiums, vom Privatdocenten Dr. Carl Emele.
- \*\*Laryngoskopie, in einem achtwöchentlichen Course, 3 Stunden wöchentlich, von demselben. Honorar 10 fl., für ganz Befreite die Hälfte.
- Specielle chirurgische Pathologie, Therapie und Klinik, fünfmal in der Woche, von 10—12 Uhr, im allg. Krankenhause, vom o. ö. Prof. Dr. Carl R. v. Rzehaczek.
- Chirurgische Instrumenten- und Verbandlehre, 2 Stunden wöchentlich Samstag von 3—5 Uhr Nachmittags, vom Privatdocenten Dr. Rudolf Quass.
- Chirurgische Operationslehre, wöchentlich 3 Stunden, Montag und Donnerstag von 5—6 $\frac{1}{2}$  Uhr Abends, vom Privatdocenten Dr. Franz Walser.
- Ueber die bei Luxationen und Fracturen vorkommenden Manual- und Verbandoperationen mit Demonstrationen, 2 Stunden wöchentlich, nach späterer Vereinbarung, von demselben.
- Ueber theoretisch-praktische Ohrenheilkunde, 5 Stunden wöchentlich, von 12—1 Uhr, vom Privatdocenten Dr. Johann Kessel.
- Theoretisch-praktischer Unterricht in der Augenheilkunde, fünfmal in der Woche, von 10—12 Uhr auf der Augenklinik, vom o. ö. Prof. Dr. Carl Blodig.
- Ophthalmoskopie und Functionsprüfung des Auges, 3 Stunden wöchentlich, im Hörsaale der Augenklinik, vom Privatdocenten Dr. A. Birnbacher. Stunde nach Uebereinkommen.

- Ueber Erkrankungen des Sehorganes bei Allgemein-Leiden, 1 Stunde wöchentlich, Sonntag von 10—11 Uhr, ebenda, von demselben.
- Ueber die Anomalien der Refraction und Accomodation des Auges. Mit praktischen Uebungen, 1 Stunde wöchentlich, (für das Honorar eines einstündigen Collegiums), im Hörsaale der psychiatrischen Klinik, vom Privatdocenten Dr. Emil Berger.
- Ueber die Anwendung neuerer optischer Apparate zur Untersuchung der Anomalien des Auges, 1 Stunde wöchentlich. Nach Uebereinkommen. Von demselben.
- Geburtshilflich-gynäkologische Vorträge und Klinik, fünfmal in der Woche, von 12—2 Uhr, vom o. ö. Prof. Dr. Carl R. v. Helly.
- \*\*Geburtshilfliche Operations-Uebungen, zweimal in der Woche, Dienstag und Donnerstag von 5—6 Uhr, im Gebärhause, von demselben. (Gegen das Honorar eines fünfständigen Collegiums.)
- \*\*Geburtshilfliche Operationslehre und Uebungen, zweimal in der Woche (Stunde nach Uebereinkunft), im Gebärhause, vom a. ö. Prof. Dr. Ernst Börner. (Gegen das Honorar eines fünfständigen Collegiums.)
- Operative Gynäkologie, zweimal in der Woche (Stunde nach Uebereinkunft), im Gebärhause, von demselben.
- Klinik und Vorträge über Hautkrankheiten, 3 Stunden wöchentlich, Mittwoch und Samstag von 9 $\frac{1}{2}$ —11 Uhr im Hörsaale der Klinik für Hautkrankheiten, vom a. ö. Prof. Dr. Eduard Lipp.
- Theoretische Psychiatrie und psychiatrische Klinik, 4 Stunden wöchentlich, Montag und Freitag von 3—5 Uhr, in der Beobachtungs-Abtheilung des landschaftl. Krankenhauses, vom o. ö. Prof. Richard Freih. v. Krafft-Ebing.
- Gerichtliche Psychopathologie für Mediziner und Juristen (mit Demonstrationen von Kranken), Dienstag von 5—6 $\frac{1}{2}$  Uhr im Hörsaale der psychiatrischen Klinik, von demselben.
- Klinische Demonstrationen in der Irrenanstalt am Feldhof, jeden zweiten Samstag von 3—6 Uhr, für die Hörer des Faches, von demselben. Coll. publ.

Specielle Pathologie und Therapie der Krankheiten des gesammten Nervensystems, verbunden mit klinischen Demonstrationen und diagnostischen Uebungen, Mittwoch und Freitag von 5—7 Uhr auf der 2. medicin. Abtheilung des landsch. Krankenhauses, vom Privatdocenten Dr. Franz Müller.

Elektrodiagnostik und Elektrotherapie mit praktischen Uebungen und Demonstrationen, Montag von 5—7 Uhr, ebenda, von demselben.

Oeffentliche Gesundheitspflege und Sanitätsgesetzkunde, 5 Stunden wöchentlich, von 9—10 Uhr, im Hörsaale für Staatsarzneikunde, vom o. ö. Prof. und Reg.-Rathe Dr. Adolf Schauenstein.

Gerichtsärztliche Uebungen, wöchentlich zweimal, ebenda, von demselben.

Biostatik, 1 Stunde wöchentlich, (Stunde nach Uebereinkommen) von demselben. Coll. publ.

\*Staatsärztliches Practicum: Uebungen in forensischen, chemischen und mikroskopischen Untersuchungen, täglich im Institute für Staatsarzneikunde, von demselben.

Die epidemischen Krankheiten vom hygienischen Standpunkte, 2 Stunden wöchentlich, (nach Uebereinkunft), im Hörsaale für Staatsarzneikunde, vom Privatdocenten Dr. Julius Kratter.

\*\*Repetitorium der öffentlichen Gesundheitspflege, in fünfwöchentlichen Cursen. Honorar 10 fl, von demselben.

Experimentelle Hygiene, 3 Stunden wöchentlich, Mittwoch und Freitag von 12—1 Uhr im Institute für angewandte medicinische Chemie (im ehemaligen analytisch-chemischen Laboratorium im Universitätsgebäude), vom a. ö. Prof. Dr. Max Gruber.

Hygienische Uebungen, täglich, ebenda, von demselben. (Gegen das Honorar eines sechsständigen Collegiums.)

Medicinische Chemie (I. Theil: Anorganische Chemie in ihrer Anwendung auf Pharmakologie, klinische und forensische Medicin), 3 Stunden wöchentlich, Montag, Mittwoch und Freitag von 8—9 Uhr im Institute für angewandte medicinische Chemie, vom o. ö. Prof. Dr. Carl B. Hofmann.

\*Die Theorien der Chemie in ihrer Bedeutung für den Mediciner, 2 Stunden wöchentlich, Donnerstag von 3—4 und Samstag von 9 bis 10 Uhr, von demselben. Coll. publ.

Medicinisch-chemische Uebungen, täglich, ebenda, von demselben.

Anmerkung. Herr Prof. Dr. Ritter v. Koch und die Herren Privatdocenten Dr. Drasch, Dr. Tschamer und Dr. Schlangenhausen werden in diesem Semester keine Vorlesungen halten.

## D. Philosophische Facultät.

### I. Philosophie und Aesthetik.

Praktische Philosophie (Ethik), 5 Stunden wöchentlich, Montag bis Freitag von 5—6 Uhr Abends im juridischen Hörsaale Nr. I, vom a. ö. Prof. Dr. Alexius R. v. Meinong.

\*Philosophische Societät: Lectüre und kritische Besprechung ausgewählter Abschnitte aus Mill's Logik, 2 Stunden wöchentlich, Samstag von 4—6 Uhr Abends, ebenda, von demselben. Unentgeltlich.

Geschichte der Philosophie des Mittelalters und der Neuzeit, 4 Stunden wöchentlich. Tag und Stunde nach Uebereinkommen, vom Privatdocenten Dr. Hugo Spitzer.

Die Entstehung und Entwicklung der Oper, 1 Stunde wöchentlich, Ort und Zeit nach Vereinbarung, vom Privatdocenten Dr. Friedrich v. Hausegger.

### II. Mathematik und Naturwissenschaften.

Algebraische Analysis und höhere Gleichungen, 3 Stunden wöchentlich, Montag, Mittwoch und Freitag von 10—11 Uhr im physikalischen Hörsaale Nr. II, vom o. ö. Prof. Dr. Johann Frischauf.

Zahlentheorie, 2 Stunden wöchentlich, Dienstag und Donnerstag von 10—11 Uhr, ebenda, von demselben.

Functionentheorie, 5 Stunden wöchentlich, Montag bis Freitag von 8—9 Uhr, im physikalischen Hörsaale Nr. II, vom a. ö. Prof. Dr. Victor Dantscher, Ritter v. Kollesberg.

Mathematische Uebungen, 2 Stunden wöchentlich, Tag und Stunde nach Uebereinkommen, von demselben.

Centralprojection und ihre Anwendung, 2 Stunden wöchentlich, im Zeichensaale des physikalischen Institutes, Tag und Stunde nach Vereinbarung, vom Privatdocenten Josef Streissler.

Ueber die Berechnung der Planeten- und Kometenbahnen, 3 Stunden wöchentlich, Montag, Mittwoch und Freitag von 11—12 Uhr im physikalischen Institute, vom a. ö. Prof und Reg.-Rathe Dr. Karl Friesach.

Experimentalphysik, 5 Stunden wöchentlich, Montag bis Freitag incl. von 11—12 Uhr im physikalischen Institute, Auditorium I, vom o. ö. Prof. und Reg.-Rathe Dr. Ludwig Boltzmann.

Physikalische Uebungen, Montag bis Freitag incl. von 3—6 Uhr Nachmittags, von demselben, im Vereine mit dem a. ö. Prof. Dr. Albert v. Eittingshausen, im physikalischen Institute (Gilt als fünfständiges Collegium.)

Analytische Mechanik I. Theil, 5 Stunden wöchentlich, Montag bis incl. Freitag von 9—10 Uhr im Auditorium II des physikalischen Institutes, vom a. ö. Prof. Dr. Heinrich Streintz.

Ueber stationäre galvanische Ströme, 3 Stunden wöchentlich, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr im Hörsaale Nr II des physikalischen Institutes, vom a. ö. Prof. Dr. Albert v. Eittingshausen.

Dioptrik, 1 Stunde wöchentlich, Tag und Stunde nach Uebereinkommen, im Auditorium II des physikalischen Institutes, vom Privatdocenten Dr. Ignaz Klemenčič.

Ueber Messungen des absoluten Widerstandes, 1 Stunde wöchentlich, Tag und Stunde nach Uebereinkommen, ebenda, von demselben. Herr Privatdocent Dr. Franz Streintz liest in diesem Semester nicht.

Ueber die Hauptsätze der mechanischen Wärmetheorie, 2 Stunden wöchentlich, Ort und Zeit nach Uebereinkommen, vom a. ö. Prof. Dr. Simon Šubic.

Experimentalchemie I. Theil, 5 Stunden wöchentlich, Dienstag bis incl. Samstag von 8—9 Uhr im chemischen Institute, vom o. ö. Prof. Dr. Leopold v. Pebal.

\*\*Praktische Uebungen im chemischen Laboratorium, täglich Vor- und Nachmittags mit Ausnahme des Samstag Nachmittags, von demselben.

\*Theoretisch-praktischer Unterricht in der pharmaceutischen Chemie, im Laufe der für die vorgenannten Uebungen festgesetzten Stunden, ebenda, von demselben.



Anleitung zu analytisch-chemischen Untersuchungen für Mediciner, mit Ausnahme des Samstag Nachmittag täglich Vor- und Nachmittag (gegen das Honorar eines sechsständigen Collegiums), von demselben.  
Elemente der Mineralogie, 5 Stunden wöchentlich, Montag bis Freitag von 2—3 Uhr im mineralogisch-geologischen Hörsaale, Burggasse Nr. 9, vom o. ö. Prof. Dr. Cornelius Doelter.

Anleitung zu mineralogischen und petrographischen Arbeiten, täglich, im mineralogischen Institute, Burggasse Nr. 9, von demselben (Gilt als zehnstündiges Collegium).

Allgemeine Palacontologie, I. Avertebrata, 5 Stunden wöchentlich, Montag bis Freitag von 8—9 Uhr, im mineralogisch-geologischen Hörsaale, Burggasse Nr. 9, vom o. ö. Prof. Dr. Rudolf Hoernes.

\*Geologisches Conversatorium, 1 Stunde wöchentlich, Dienstag von 5—6 Uhr, ebenda, von demselben, Coll. publ.

Die Entstehung des Reliefs der Erdoberfläche, 1 Stunde wöchentlich, Zeit nach Uebereinkommen, im mineralog.-geolog. Hörsaale, Burggasse Nr. 9, vom Privatdocenten Dr. Vincenz Hilber.

Ueber die mineralogische Zusammensetzung, Bildung und Umbildung der krystallinischen Schiefergesteine, 1 Stunde wöchentlich, Zeit nach Uebereinkommen, im mineralog.-geolog. Hörsaale, Burggasse Nr. 9, vom Privatdocenten Dr. Eugen Hussak.

Petrographische Uebungen und Demonstrationen, 2 Stunden wöchentlich, Samstag von 2—4 Uhr, im mineralog.-geolog. Hörsaale, Burggasse Nr. 9, von demselben.

Allgemeine Botanik, 3 Stunden wöchentlich, Montag, Mittwoch und Freitag von 12—1 Uhr im Stöckl, Hörsaal Nr. I, vom o. ö. Prof. Dr. Hubert Leitgeb.

Mikroskopische Demonstrationen, 2 Stunden wöchentlich, Samstag von 10—12 Uhr im botanischen Institute, Neugasse Nr. 46, von demselben.

Arbeiten im botanischen Institute für theoretisch und praktisch Vorbildete, täglich, von demselben. (Gilt als fünfständiges Collegium.)

Phyto-Paläontologie mit Demonstrationen, 4 Stunden wöchentlich, Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 6—7 Uhr Nachmittag

im phytopaläontologischen Hörsaale, vom o. ö. Prof. und Reg.-Rathe Dr. Const. Freih. v. Ettingshausen.

\*Ausgewählte Kapitel der Pflanzengeographie, 1 Stunde wöchentlich, Dienstag von 6—7 Uhr Abends, ebenda, von demselben, Coll. publ.  
Physiologische Pflanzenanatomie, 2 Stunden wöchentlich, im Hörsaale des Lindner'schen Hauses, Neuthorgasse Nr. 46, Tag und Stunde nach Uebereinkommen, vom Privatdocenten Dr. Gottlieb Haberlandt.

Ausgewählte Capitel der Pflanzen-Biologie, 1 Stunde wöchentlich, Mittwoch von 4—5 Uhr im botanischen Institut, Neuthorgasse Nr. 46, vom Privatdocenten Dr. Emil Heinricher.

Die Parasiten des Menschen, wöchentlich 1 Stunde, Samstag von 10—11 Uhr, im Hörsaale des zoologischen Institutes, Carmeliterplatz Nr. 4, vom Privatdocenten Dr. Arthur R. v. Heider.

Herr Privatdocent Prof. Dr. August Mojsisovics Edler v. Mojsvár liest nicht.

### III. Geschichte und Geographie.

Allgemeine Geschichte der neuen Zeit von 1648—1789, viermal wöchentlich, Montag bis incl. Donnerstag von 5—6 Uhr Abends im juridischen Hörsaale Nr. IV, vom o. ö. Prof. und Reg.-Rathe Dr. J. B. Weiss.

\*Historisch-praktische Uebungen, 2 Stunden wöchentlich, Tag und Stunde nach Uebereinkommen, ebenda, von demselben.

Allgemeine Geschichte des Alterthums, IV. Theil: Römische Geschichte, 3 Stunden wöchentlich, Ort und Zeit nach Uebereinkommen, vom Privatdocenten Dr. Adolf Bauer.

Die römische Annalistik, 2 Stunden wöchentlich, Ort und Zeit nach Uebereinkommen, von demselben.

Geschichte des alten Orients IV., 3 Stunden wöchentlich, im archäolog. Hörsaale, (Stöckl II), Tag und Stunde nach Uebereinkommen, vom Privatdocenten Dr. Victor Floigl.

Oesterreichische Geschichte, 5 Stunden wöchentlich, Montag bis Freitag von 6—7 Uhr Abends im juridischen Hörsaale Nr. IV, vom o. ö. Prof. Dr. Franz Krones Ritter v. Marchland.

Historisches Seminar, II. Abtheilung. Oesterr. Geschichte. Die Königs-saaler Geschichtsquellen, 2 Stunden wöchentlich, Montag und Mittwoch von 9—10 Uhr im Stöckl, I. Stock (histor. Hörsaal), von demselben.

Ueber ältere österreichische Geschichtsquellen, 2 Stunden wöchentlich, Montag und Dienstag von 11—12 Uhr, ebenda, vom Privatdocenten Prof. Dr. Franz M. Mayer.

Allgemeine Geschichte des Reformationszeitalters, 3 Stunden wöchentlich, Montag, Mittwoch und Freitag von 12—1 Uhr, Ort wird später bekannt gegeben, vom Privatdocenten Dr. Hans v. Zwiedineck-Südenhorst.

Ueber die continentalen Oberflächenformen, 3 Stunden wöchentlich, Montag, Dienstag, Mittwoch von 10—11 Uhr, im Stöckl, I. Stock, vom o. ö. Prof. Dr. Wilhelm Tomaschek.

West- und Nord-Europa in allen geographischen Beziehungen, 2 Stunden wöchentlich, Donnerstag und Freitag von 10—11 Uhr, ebenda, von demselben.

\*Geographische Uebungen für Lehramtsandidaten (die Oceanographie betreffend), 1 Stunde wöchentlich, Samstag von 11—12 Uhr, ebenda, von demselben, Coll. publ.

#### IV. Philologie und Archaeologie.

Griechische Grammatik, 4 Stunden wöchentlich, Montag bis Donnerstag von 8—9 Uhr, Ort wird später bekannt gegeben, vom o. ö. Prof. Dr. Gustav Meyer.

\*Indische Litteraturgeschichte, 1 Stunde wöchentlich, Montag von 9 bis 10 Uhr, Ort wird später bekannt gegeben, von demselben, Coll. publ.

Geschichte der wissenschaftlichen Litteratur der Griechen seit Aristoteles I, 3 Stunden wöchentlich, Montag, Mittwoch und Freitag von 11—12 Uhr im philologischen Hörsaale, vom o. ö. Prof. und Reg.-Rathe Dr. Max Ritter v. Karajan.

Erklärung von Tacitus' Dialogus de oratoribus, 2 Stunden wöchentlich, Dienstag und Donnerstag von 11—12 Uhr, ebenda, von demselben.

\*Philologisches Seminar, griechische Abtheilung: a) Interpretation von Xenophon's Schrift De republica Atheniensium, 2 Stunden wöchentlich, Montag und Mittwoch von 10—11 Uhr; b) Stilistisch-metrische Uebungen und Discussionen über griechische Thesen, 1 Stunde wöchentlich, Freitag von 10—11 Uhr, ebenda, von demselben.

Ausgewählte Kapitel aus der lateinischen Syntax, 3 Stunden wöchentlich, Dienstag und Donnerstag von 9—10 Uhr, Samstag von 10—11 Uhr im philologischen Hörsaale, vom o. ö. Prof. Dr. Alois Goldbacher.

Cicero de officiis, 2 Stunden wöchentlich, Mittwoch und Freitag von 9—10, Uhr ebenda, von demselben.

\*Philologisches Seminar, lateinische Abtheilung: a) Interpretation von Livius I. XLI, 2 Stunden wöchentlich, Dienstag von 10—11 Uhr und Samstag von 11—12 Uhr; b) Lateinische Stilübungen, 1 Stunde wöchentlich, Donnerstag von 6—7 Uhr Abends, ebenda, von demselben.

Plato's Protagoras, 3 Stunden wöchentlich, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 12—1 Uhr im philologischen Hörsaale, vom o. ö. Prof. und Reg.-Rathe Dr. Wilhelm Kergel.

\*Philologische Uebungen an des Demosthenes dritter Rede gegen Philipp, 2 Stunden wöchentlich, Mittwoch und Samstag von 12—1 Uhr, ebenda, von demselben. Coll. publ.

\*Griechische und lateinische Stilübungen, 1 Stunde wöchentlich, Montag von 12—1 Uhr, ebenda, von demselben. Coll. publ.

Sophokles' Oidipus auf Kolonos, 3 Stunden wöchentlich, Ort und Zeit nach Vereinbarung, vom Privatdocenten Prof. Dr. M. Petschenig.

Griechische Bau- und Bildkunst, III. Die griechische Kunst in Rom, 3 Stunden wöchentlich, Montag, Donnerstag und Samstag von 9—10 Uhr im archaeologischen Hörsaal, Stöckel, II. Stock, vom a. ö. Prof. Dr. W. Gurlitt.

Einleitung in die griechische Mythologie, 2 Stunden wöchentlich, Montag und Donnerstag von 3—4 Uhr, ebenda, von demselben.

\*Archaeologische Uebungen in 2 Abtheilungen. 1. Abtheilung Mittwoch von 3—4 Uhr. 2. Abtheilung Samstag von 3—4 Uhr, ebenda, von demselben. Coll. publ.

- Archäologische Propädeutik, 3 Stunden wöchentlich, Montag, Mittwoch, Freitag von 8—9 Uhr (eventuell 5—6 Uhr Nachm.) im archäolog. Hörsaal, Stöckl II. Stock, vom a. ö. Prof. Dr. Fritz Pichler.
- Geschichte der deutschen Heldensage, verbunden mit Kritik und Erklärung der Nibelungenlieder (nach Lachmann's Ausgabe), 3 Stunden wöchentlich, Donnerstag, Freitag, Samstag von 8—9 Uhr im Hörsaal des Stöckl Nr. I, vom o. ö. Prof. und Reg.-Rathe Dr. A. Schönbach.
- Geschichte der englischen Litteratur im XIX. Jahrhundert, 1 Stunde wöchentlich, Donnerstag von 5—6 Uhr, ebenda, von demselben.
- \*Im Seminar für deutsche Philologie, I. Abtheilung: Interpretation des Parzival Wolfram's von Eschenbach (nach Lachmann's Ausgabe), 2 Stunden wöchentlich, Samstag von 9—11 Uhr, ebenda, von demselben. Unentgeltlich.
- Geschichte der deutschen Litteratur in der classischen Periode, 3 Stunden wöchentlich, Montag, Dienstag, Mittwoch von 8—9 Uhr im Hörsaal des Stöckl Nr. I, vom a. ö. Prof. Dr. August Sauer.
- Ueber das deutsche Drama im XIX. Jahrhundert, 1 Stunde wöchentlich, Dienstag von 9—10 Uhr, ebenda, von demselben.
- \*Im Seminar für deutsche Philologie, II. Abtheilung: a) Uebungen auf dem Gebiete der neueren Litteraturgeschichte (Schillers dramatische Fragmente), b) Litterarhistorische Vorträge, 2 Stunden wöchentlich, Mittwoch von 3—5 Uhr, ebenda, von demselben. Unentgeltlich.
- Ueber philologische Methodenlehre, dargelegt an hervorragenden germanistischen Untersuchungen, 2 Stunden wöchentlich, Ort und Zeit nach Uebereinkommen, vom Privatdocenten Dr. Oswald Zingerle.
- Erklärung des Slovo o polku Igorevë, 3 Stunden wöchentlich, Montag, Dienstag, Mittwoch von 8—9 Uhr im philologischen Hörsaal, vom o. ö. Prof. Dr. Gregor Krek.
- Philologische Uebungen, 2 Stunden wöchentlich, Donnerstag und Freitag von 8—9 Uhr, ebenda, von demselben.
- Ueber Boccaccio's Decamerone, 3 Stunden wöchentlich, Montag, Mittwoch und Freitag, im phytopaläontologischen Hörsaal, Stunde nach Uebereinkommen, vom o. ö. Prof. Dr. Hugo Schuchardt.
- Romanische Uebungen, 2 Stunden wöchentlich, Tag und Stunde nach Uebereinkommen, ebenda, von demselben. Unentgeltlich.

## V. Neuere Sprachen.

- Englische Grammatik in Verbindung mit Lectüre, 2 Stunden wöchentlich, Zeit und Ort nach Uebereinkommen, vom öffentlichen Lehrer Adolf Oppler, Dr. phil. der Universität Rostock.
- Vorlesungen in englischer Sprache: „The First Book of Milton's Paradise Lost“, Zeit und Ort nach Uebereinkommen, von demselben.

## VI. Fertigkeiten.

- Das Satzkürzungsverfahren nach dem Systeme Gabelsberger, Ort und Zeit nach Uebereinkommen, vom öffentlichen Lehrer Ignaz Wolf.
- Turnunterricht ertheilt der öffentliche Lehrer der Turnkunst August Augustin.
- Der Fechtunterricht wird von dem akademischen Fechtlehrer Pietro Arnoldo in Privatstunden im Saale des steiermärk. Fecht-Clubs, Neugasse Nr. 1, ertheilt.

## Wissenschaftliche Hilfsmittel, Institute und Sammlungen mit den betreffenden Vorständen.

### A. An der k. k. Universität.

#### a) An der rechts- und staatswissenschaftlichen Facultät.

Das Seminar für Rechtswissenschaften, umfasst in diesem Semester nachstehende Übungen:

1. Strafrechtliche Seminarübungen, geleitet vom o. ö. Prof. Dr. Th. R. Schütze und vom a. ö. Prof. Dr. J. Vargha.
2. Romanistische, geleitet vom o. ö. Prof. Dr. M. Wlassak.

Die Bedingungen, unter welchen die Aufnahme zu Mitgliedern in das Seminar stattfindet, sind den Statuten desselben zu entnehmen. Letztere verabfolgt der Decan der rechts- und staatswissenschaftlichen Facultät.

#### b) An der medicinischen Facultät.

- Anatomisches Institut mit dem Museum für menschliche Anatomie, Harrachgasse Nr. 21. Vorstand: Prof. Dr. Emil Zuckerkandl.
- Physiologisches Institut, Harrachgasse Nr. 21. Vorstand: Reg.-Rath Prof. Dr. Rollett.
- Pharmakologisches Institut, im Universitätsgebäude, Bürgergasse Nr. 2. Vorstand: Prof. Dr. v. Schroff.
- Institut für Histologie und Embryologie, im chemischen Institutsgebäude. Vorstand: Prof. Dr. v. Ebner.
- Pathologisch-anatomisches Institut und Museum, im allgemeinen Krankenhause. Vorstand: Prof. Dr. Hans Eppinger.
- Medicinische Klinik, ebendasselbst. Vorstand: Prof. Dr. Rembold.
- Chirurgische Klinik, chirurgische Instrumenten- und Bandagensammlung, im allgemeinen Krankenhause. Vorstand: Prof. Dr. Ritter von Rzehaczek.
- Augenklinik, Vorstand: Prof. Dr. Blodig.

Geburtshilfliche Klinik, Gebärhause. Vorstand: Prof. Dr. Ritter von Helly.

Gynaekologische Klinik, im allgemeinen Krankenhause. Vorstand: Prof. Dr. Ritter v. Helly.

Klinik für Hautkrankheiten und Syphilis, im allgemeinen Krankenhause. Vorstand: Prof. Dr. Lipp.

Institut für angewandte medicinische Chemie, im allgemeinen Krankenhause. Vorstand: Prof. Dr. Hofmann.

Institut für Staatsarzneikunde, im Universitätsgebäude. Vorstand: Reg.-Rath Prof. Dr. Schauenstein.

Psychiatrische Klinik, im Gebärhause. Vorstand: Prof. Dr. Freiherr v. Krafft-Ebing.

Klinik für Kinderheilkunde. Vorstand: Prof. Dr. Zini.

#### c) An der philosophischen Facultät.

Seminar für die classischen Sprachen. Vorstände: Die Professoren Dr. Max Ritter v. Karajan und Dr. Alois Goldbacher.

Die Bedingungen, unter welchen Studirende sich thätig an demselben betheiligen und als ordentliche oder ausserordentliche Mitglieder in das Seminar aufgenommen werden können, sind in den Statuten des Seminars einzusehen.

Seminar für deutsche Sprache. Vorstände: Reg.-Rath Prof. Dr. Anton Schönbach und Prof. Dr. August Sauer.

Die Bedingungen der Betheiligung und Mitgliedschaft sind den bezüglichen Statuten zu entnehmen.

Historisches Seminar. Vorstände: Reg.-Rath Prof. Dr. Johann Weiss und Prof. Dr. Franz Krones Ritter v. Marchland.

Die Bedingungen, unter welchen Studirende sich thätig an demselben betheiligen und als ordentliche oder ausserordentliche Mitglieder in das Seminar aufgenommen werden können, sind in den Statuten des Seminars einzusehen.

Physikalisches Institut. Vorstand: Reg.-Rath Prof. Dr. Boltzmann.

Chemisches Institut. Vorstand: Prof. Dr. v. Pebal.

Zoologisch-zootomisches Institut.

Botanisches Institut. Vorstand: Prof. Dr. Leitgeb, Neuthorgasse 46.

Phyto-palaeontologisches Institut. Vorstand: Reg.-Rath Prof. Dr. Constantin Freiherr v. Ettingshausen.

Mineralogische Sammlungen. Vorstand: Prof. Dr. Dölter.

Geologische Sammlungen. Vorstand: Prof. Dr. Hoernes.

Archäologisches Museum, bestehend aus einer Sammlung von Gypsabgüssen und Originalen alter Kunstwerke. Vorstände: die Professoren Dr. Max Ritter v. Karajan, Dr. Friedrich Pichler und Dr. Wilhelm Gurlitt.

#### d) Universitäts-Bibliothek,

geöffnet an allen Wochentagen, im Winter-Semester: in den Stunden von 9 Uhr Vor- bis 4 Uhr Nachmittag; im Sommer-Semester: in den Stunden von 8 Uhr Vor- bis 1 Uhr Nachmittag und von 4 bis 6 Uhr Nachmittag. Vorstand: Bibliothekar Dr. Alois Müller.

#### B. Am st. landsch. Joanneum.

- a) Bibliothek, geöffnet täglich, und zwar im Winter-Semester von 5 bis 8 Uhr, und im Sommer-Semester von 4—7 Uhr Abends.
- b) Mineralogisches Museum.
- c) Zoologisches Museum.
- d) Maschinen- und Modellen-Sammlung.
- e) Botanischer Garten. Vorstand: Prof. Dr. Leitgeb.
- f) Chemisches Laboratorium.
- g) Münzen- und Antiken-Cabinet (täglich von 8—1 Uhr). Vorstand: Prof. Dr. F. Pichler.

## Übersicht

der Vorlesungen nach den Stunden, in welchen sie im Winter-Semester 1884/85 gehalten werden.

Stunde	Theologie	Rechts- und Staatswissenschaften	Medicin und Chirurgie	Philosophie
8-9	Dogmengeschichte, 2 St., Prof. Dr. Ritter v. Scherer. Quellen und System des Kirchenrechtes, 6 St., derselbe. (S. 3 bis 4 Uhr.)	* Oesterreichisches Bergrecht, 2 St., Prof. Dr. Bischoff. Coll. publ. Die Hauptlehren der deutschen Reichs- u. Rechtsgeschichte, 3 St., Prof. Dr. R. v. Luschin. Oesterreichische Reichs- und Rechtsgeschichte, 3 St., derselbe. Allgem. österreich. Privatrecht, 9 St., Prof. Dr. Strohal. (S. 9—10 Uhr.)	Pharmakologie und Receptirkunde, 5 St. Prof. Dr. R. v. Schroff. Medicinische Chemie, 3 St., Prof. Dr. Hofmann.	Functionentheorie, 5 St., Prof. Dantscher R. v. Kollesberg. Experimentalchemie, 5 St., Prof. Dr. v. Pebal. Allgem. Paläontologie, 5 St., Prof. Dr. Hoernes. Griechische Grammatik, 4 St., Prof. Dr. Meyer. Archaeologische Propädeutik, 3 St., Prof. Dr. Pichler. (S. 5—6 Uhr.) Geschichte der deutschen Heldensage, 3 St., Reg.-Rath Prof. Dr. Schönbach. Geschichte der deutschen Litteratur in der klassischen Periode, 3 St., Prof. Dr. Sauer. Erklärung des Slovo o polku Igorevě, 3 St., Prof. Dr. Krek. Philologische Uebungen, 2 St., derselbe.
8-10			Specielle Pathologie, Therapie u. Klinik der inneren Krankheiten, 10 St., Prof. Dr. Rembold.	
8½-10			Topographische Anatomie, 3 St., Prof. Dr. Zuckerkandl. (S. 3½—5 Uhr.)	
9-10	Theologia fundamentalis, h. 6, Suppl. Dr. Worm. (Vide h. 3—4.) Theologia dogmatica, h. 9, Prof. Dr. Stanonik. (Vide h. 3—4.) Historia ecclesiae Christi univ., h. 7, Prof. Dr. Schuster. (Vide h. 3—4.) Pastoraltheologie, 8 St., Prof. Dr. Klinger. (S. 3—4.)	Deutsche Reichs- u. Rechtsgeschichte, 5 St., Prof. Dr. Bischoff. Quellengeschichte des Kirchenrechtes, 2 St., Reg.-Rath Prof. Dr. Gross. System des Kirchenrechts I. Abth., 4 St., derselbe. Allgem. österreichisches Privatrecht, 9 St., Prof. Dr. Strohal. (S. 8—9 Uhr.)	Histologie, 5 St., Prof. Dr. R. v. Ebner. Oeffentliche Gesundheitspflege und Sanitätsgesetze, 5 St., Reg.-Rath Prof. Dr. Schauenstein. * Die Theorien der Chemie, 3 St., Prof. Dr. Hofmann. Coll. publ. (S. 3—4 Uhr.)	Analytische Mechanik I. Theil, 5 St., Prof. Dr. Streintz. * Historisches Seminar, II. Abth., 2 St., Prof. Dr. R. v. Krones. * Indische Litteraturgesch., 1 St., Prof. Dr. Meyer. Ausgewählte Capitel aus der latein. Syntax, 3 St., Prof. Dr. Goldbacher. (S. 10—11 Uhr.)

Stunde	Theologie	Rechts- und Staatswissenschaften	Medicin und Chirurgie	Philosophie
9—10		Allgem. österreichisches Familienrecht, 4 St., Privatdocent Dr. Freiherr v. Anders. (S. 12—1 Uhr). Oesterr. Civilprocessrecht, 6 St., Prof. Dr. Freiherr v. Canstein.		Cicero de officiis, 2 St., derselbe. Griechische Bau- u. Bildkunst, 3 St., Prof. Dr. Gurlitt. Ueber das deutsche Drama im 19. Jahrh., 1 St., Prof. Dr. Sauer.
9—11				* Seminar für deutsche Philologie I., 2 St., Reg.-Rath Prof. Dr. Schönbach. Unentgeltlich.
9½—11			Klinik und Vorträge über Hautkrankheiten, 3 St., Prof. Dr. Lipp.	
10—11	Lingua hebraica, h. 3, Prof. Dr. Fraidl. Librorum Moysis, Josue et Judicum partes selectae; h. 3, idem. (Vide h. 3—4.) Evangelium secundum s. Lucam, h. 6, Prof. Dr. Schmid. (Vide h. 4 bis 5.) Theologia moralis, h. 9, Prof. Dr. Schlager. (Vide h. 4—5.) Praktische Katechetik, 3 St., Prof. Dr. Klingner.	Deutsches Privatrecht, 6 St., Reg.-Rath Prof. Dr. Bischoff. Geschichte und Institutionen des römischen Rechtes, 8 St., Prof. Dr. Tewes. (S. 11 bis 12 Uhr.) Geschichte und Institutionen des römischen Rechtes, 8 St., Prof. Dr. Wlassak. (S. 11 bis 12 Uhr.) Oesterr. Strafrecht, 5 St., Prof. Dr. Schütze. Oesterr. Strafrecht, 5 St., Prof. Dr. Vargha. Concursverfahren, 2 St., Prof. Dr. Freih. v. Canstein. Handelsrecht, 4 St., derselbe.	Systematische Anatomie des Menschen, 6 St., Prof. Dr. Zuckerkandl. (S. 4—5 Uhr.) Ueber Erkrankungen des Sehorganes bei Allgemein-Leiden, 1 St., Privatdocent Dr. Birnbacher. Ueber die continentalen Oberflächen-Formen, 3 St., Prof. Dr. Tomaschek. West- u. Nord-Europa in all. geograph. Beziehungen, 2 St., derselbe. * Philolog. Seminar, griech. Abth., 3 St., Reg.-Rath Prof. Dr. Ritter v. Karajan. Ausgewählte Capitel aus der lateinischen Syntax, 3 St., Prof. Dr. Goldbacher. (S. 9—10 Uhr.) * Philolog. Seminar, latein. Abth., 3 St., derselbe. (S. 11—12 u. 6—7 Uhr.)	Algebraische Analysis und höhere Gleichungen, 3 St., Prof. Dr. Frischauf. Zahlentheorie, 2 St., derselbe. Die Parasiten d. Menschen, 1 St., vom Privatdoc. Dr. A. R. von Heider. Ueber die continentalen Oberflächen-Formen, 3 St., Prof. Dr. Tomaschek. West- u. Nord-Europa in all. geograph. Beziehungen, 2 St., derselbe. * Philolog. Seminar, griech. Abth., 3 St., Reg.-Rath Prof. Dr. Ritter v. Karajan. Ausgewählte Capitel aus der lateinischen Syntax, 3 St., Prof. Dr. Goldbacher. (S. 9—10 Uhr.) * Philolog. Seminar, latein. Abth., 3 St., derselbe. (S. 11—12 u. 6—7 Uhr.)
10—12		Gerichtliche Medicin, 4 St., Reg.-Rath Prof. Dr. Schauenstein. (S. 12 bis 1 Uhr.)	Spezielle chirurgische Pathologie, Therapie und Klinik, 10 St., Prof. Dr. R. v. Rzehacek. Theoretisch - practischer Unterricht in d. Augenheilkunde, 10 St., Prof. Dr. Blodig.	Mikroskopische Demonstrationen, 2 St., Prof. Dr. Leitgeb.

Stunde	Theologie	Rechts- und Staatswissenschaften	Medicin und Chirurgie	Philosophie
11—12	Lingua aramaica, h. 2, Prof. Dr. Fraidl. Epistola s. Jacobi, h. 2, Prof. Dr. Schmid.	Geschichte u. Institutionen des römischen Rechtes, 8 St., Prof. Dr. Tewes. (S. 10—11 Uhr.) Pandecten (Obligationenrecht, spec. Theil), 4 St., derselbe. (S. 12 bis 1 Uhr.) Geschichte u. Institutionen des römischen Rechtes, 8 St., Prof. Dr. Wlassak. (S. 10—11 Uhr.) Römischer Civilprocess, 3 St., derselbe. (S. 12 bis 1 Uhr.) Pandecten (Obligationenrecht, spec. Theil), 4 St., Privatdocent Dr. Pferschö. (S. 12—1 Uhr.) National-Oekonomie und Volkswirtschafts-Politik, 6 St., Prof. Dr. Hildebrand. National-Oekonomie und Volkswirtschafts-Politik, 6 St., Privatdocent Dr. Bischof. Oesterr. Staatsrecht (mit Ausschluss des allgemeinen), 5 St., Reg.-Rath Prof. Dr. Bidermann. Ueber das staatsrechtliche Verhältnis Oesterreichs zu Ungarn, 1 St., derselbe. Allgemeines Staatsrecht, 2 St., Prof. Dr. Gumpelowicz. (S. 12—1 Uhr.)	Physiologie, 5 St., Reg.-Rath Prof. Dr. Rollet. Spec. pathologische Anatomie mit Demonstrat., 6 St., Prof. Dr. Eppinger. (S. 12—1 Uhr.)	Ueber die Berechnung der Planeten- und Kometen-Bahnen, 3 St., Reg.-R. Prof. Dr. Friesach. Experimentalphysik, 5 St., Reg.-Rath Prof. Dr. Boltzmann. Ueber stationäre galvanische Ströme, 3 St., Prof. Dr. Albert von Eettingshausen. Ueber ältere österreich. Geschichtsquellen, 2 St., Privatdoc. Dr. Mayer. * Geographische Uebungen, 1 St., Prof. Dr. Tomaschek. Geschichte der wissenschaftl. Litteratur der Griechen seit Aristoteles I, 3 St., Reg.-Rath Prof. Dr. v. Karajan. Erklärung von Tacitus' Dialogus de oratoribus, 2 St., derselbe. * Philologisches Seminar, latein. Abth., 3 St., Prof. Dr. Goldbacher. (S. 10—11 und 6—7 Uhr.)
12—1		Oesterr. Rechtsquellen, 2 St., Prof. Dr. Ritter v. Luschin. Pandecten (Obligationenrecht, spec. Theil incl. Pfandrecht, 4 St., Prof. Dr. Tewes. (S. 11 bis 12 Uhr.) Römischer Civilprocess, 3 St., Prof. Dr. Wlassak. (S. 11—12 Uhr.)	Spec. pathologische Anatomie mit Demonstrat., 6 St., Prof. Dr. Eppinger. (S. 11—12 Uhr.) Ueber theoretisch - practische Ohrenheilkunde, 5 St., Privatdocent Dr. Kessel. Experimentelle Hygiene, 3 St., Prof. Dr. Gruber.	Allgemeine Botanik, 3 St., Prof. Dr. Leitgeb. Allgemeine Geschichte des Reformations-Zeitalters, 3 St., Privatdocent Dr. v. Zwiedineck-Südenhorst. Plato's Protagoras, 3 St., Reg.-Rath Prof. Dr. Kergel.

Stunde	Theologie	Rechts- und Staatswissenschaften	Medicin und Chirurgie	Philosophie
12-1		Pandecten (Obligationenrecht, spec. Theil), 4 St., Privatdocent Dr. Pfersché. (S. 11-12 Uhr.) Pandecten (Familienrecht), 2 St., derselbe. Allgem. österreichisches Familienrecht, 4 St., Privatdocent Dr. Freiherr v. Anders. (S. 9-10 Uhr.) Verwaltungslehre, 3 St., Prof. Dr. Gumpowicz. Allgem. Staatsrecht, 2 St., derselbe. (S. 11-12 Uhr.) Gerichtliche Medicin, 4 St., Reg.-Rath Prof. Dr. Schauenstein. (S. 10 bis 12 Uhr.)		*Philolog. Uebungen an des Demosthenes dritter Rede gegen Philipp, 2 St., derselbe. Coll. publ. *Griechische u. lateinische Stilübungen, 1 St., derselbe.
12-2			Patholog. Secirübungen, 4 St., Prof. Dr. Eppinger. (S. 1-3 Uhr.) Geburtshilflich-gynäkologische Vorträge und Klinik, 10 St., Prof. Dr. v. Helly.	
1-3			Patholog. Secirübungen, 4 St., Prof. Dr. Eppinger. (S. 12-2 Uhr.)	
2-3			Theoretisch-prakt. Vorlesungen über specielle Pathologie, Diagnostik und Therapie der Krankheiten des Respirations- u. Circulationsapparates, 3 St., Privatdocent Dr. Pramberger.	Elemente der Mineralogie, 5 St., Prof. Dr. Doelte r
2-4				Petrographische Uebungen und Demonstration, 2 St., Privatdocent Dr. Hussak.
3-4	Theologia fundamentalis, h. 6, Suppl. Dr. Worm. (Vide h. 9-10) Librorum Moyses, Josue et Judicum, h. 3, Prof. Dr. Fraidl. (Vide h. 10-11.)		Pharmakognosie, 3 St., Prof. Dr. Ritter von Schroff. Theoretische u. klinische Vorlesungen über Kinderheilkunde, 5 St., Prof. Dr. Zini.	Einleitung in die griech. Mythologie, 2 St., Prof. Dr. Gurlitt. *Archaeologische Uebungen in 2 Abtheilungen, 2 St., derselbe.

Stunde	Theologie	Rechts- und Staatswissenschaften	Medicin und Chirurgie	Philosophie
3-4	Theologia dogmatica, h. 9, Prof. Dr. Stanonik, (Vide h. 9-10.) Historia ecclesiae Christi univ., h. 7, Prof. Dr. Schuster. (Vide h. 9-10.) Patrologia, h. 2, idem Pastoraltheologie, 8 St., Prof. Dr. Klinger. (S. 9-10 Uhr.) Homiletische Uebungen, 1 St., derselbe. Quellen und System des Kirchenrechtes, 6 St., Prof. Dr. Ritter v. Scherer. (S. 8-9 Uhr.)		*Die Theorien der Chemie, 2 St., Prof. Dr. Hofmann. Coll. publ. (S. 9-10 Uhr.)	
3-5		*Romanistische Uebungen im Seminar, 2 St., Prof. Dr. Wlassak. Coll. publ.	Chirurg. Instrumenten- u. Verbandlehre, 2 St., Privatdoc. Dr. Quass Theoretische Psychiatrie u. psychiatrische Klinik, 4 St., Prof. Dr. Freiherr von Krafft-Ebing.	*Seminar für deutsche Philologie II. Abth., 2 St., Prof. Dr. Sauer.
3-6			*Klinische Demonstration in der Irrenanst. am Feldhof, 3 St., Prof. Dr. Freiherr von Krafft-Ebing. Coll. publ.	Physikalische Uebungen, 5 St., Reg.-Rath Prof. Dr. Boltzmann im Vereine mit Prof. Dr. Albert von Ettingshausen.
3½-5				Topographische Anatomie, 3 St., Prof. Dr. Zuckerkandl. (S. 8½-10 Uhr.)
4-5	Historia sacra A. F. et Introductio generalis, h. 3, Prof. Dr. Fraidl. Evangelium secundum s. Lucam, h. 6, Prof. Dr. Schmid. (Vide h. 10-11.) Introductio in N. F. sp., h. 3, idem. Theologia moralis, h. 9, Prof. Dr. Schlager. (Vide h. 10-11.)		Systematische Anatomie des Menschen, 6 St., Profess. Dr. Zuckerkandl. (S. 10-11 Uhr.) Allgemeine und experimentelle Pathologie, in einem achtwöchentlich. Course, Prof. Dr. Klemensiewicz.	Ausgewählte Capitel der Pflanzen-Biologie, 1 St., Privatdocent Dr. Heinricher.
4-6		Strafrechtliches Seminar, 2 St., Prof. Dr. Schütze. Strafrechtliches Seminar, 2 St., Prof. Dr. Vargha.		*Philosophische Societät, 2 St., Prof. Dr. R. v. Meinong. Unentgeltlich.

Stunde	Theologie	Rechts- und Staatswissenschaften	Medicin und Chirurgie	Philosophie
5-6		Ueber Finanzgesetzkunde, 2 St., Privatdocent Dr. Freih. v. Myrbach.	** Geburtshilfliche Operationsübungen, 2 St., Prof. Dr. R. v. Helly.	Praktische Philosophie, 5 St., Prof. Dr. Ritter v. Meinong. * Geologisches Conversatorium, 1 St., Prof. Dr. Hoernes. Coll. publ. Allgemeine Geschichte d. neuen Zeit von 1648 bis 1789, 4 St., Reg.-Rath Prof. Dr. Weiss. Archaeologische Propädeutik, 3 St., Prof. Dr. Pichler. (S. 8-9 Uhr.) Geschichte der englischen Litteratur im 19. Jahrh., 1 St., Reg.-Rath Prof. Dr. Schönbach.
5-6½			Chirurgische Operationslehre, 3 St., Privatdoc. Dr. Walser. Gerichtliche Psychopathologie für Mediciner und Juristen, 1½ St., Prof. Dr. Freih. v. Krafft-Ebing.	
5-7			Mikroskopischer Curs der patholog. Anatomie (pathol. Histologie), 4 St., Prof. Dr. Eppinger. Specielle Pathologie und Therapie d. Krankheiten d. Nervensystems, 2 St., Privatdoc. Dr. Müller. Elektrodiagnostik u. Elektrotherapie, 2 St., derselbe.	
6-7		Staats - Rechnungswissenschaft, 6 St., Docent Friedrich Hartmann.		Phytopalaeontologie mit Demonstrationen, 4 St., Reg. - Rath Prof. Dr. Freiherr von Ettingshausen. * Ausgewählte Capitel der Pflanzengeographie, 1 St., derselbe. Oesterr. Geschichte, 5 St., Pr. Dr. R. v. Krones. * Philologisches Seminar, latein. Abth., 3 St., Prof. Dr. Goldbacher. (S. 10-11 u. 11-12 Uhr.)

Stunde	Theologie	Rechts- und Staatswissenschaften	Medicin und Chirurgie	Philosophie
täglich			Anatomische Secir-Uebungen, Prof. Dr. Zuckerkandl. * * Arbeiten im physiologischen Institute, derselbe. * * Arbeiten im Institute für Histologie und Embryologie, Prof. Dr. R. v. Ebner. * * Staatsärztliches Practicum, Reg.-Rath Prof. Dr. Schauenstein. Hygienische Uebungen, Prof. Dr. Gruber. Medicinisch-chem. Uebungen, Prof. Dr. Hofmann.	* * Praktische Uebungen im chemischen Laboratorium, Prof. Dr. L. v. Pebal. * Theoretisch - praktischer Unterricht in d. pharmaceutischen Chemie, derselbe. Anleitung zu analytisch-chem. Untersuchungen f. Mediciner, derselbe. Anleitung zu mineralogischen und petrographischen Arbeiten, 10 St., Prof. Dr. Doelter. Arbeiten im botanischen Institute für theoretisch und praktisch Vorgebildete, 5 St., Prof. Dr. Leitgeb.
Nach Uebereinkommen		Ueber Kreditwirthschaft, 2 St. Prof. Dr. Hildebrand. Die leitenden Besteuerungsgrundsätze, 1 St., Privatdoc. Dr. v. Myrbach.	Chirurgisch - anatomische Uebungen, Prof. Dr. Zuckerkandl. * Mikroskopisch - pharmakognostische Demonstrationen, 1 St., Prof. Dr. Ritter v. Schroff. Coll. publ. Die klimatischen Curorte der Alpen und des ital. Mittelmeer-Gebietes, 1 St., Privatdoc. Dr. Clar. Balneologie und Hydrotherapie m. Demonstrat., 3 St., Prof. Dr. Glax. Ueber die Erkrankungen des Magens und ihre Behandlung, 1 St., derselbe. Medicinisch-klinische Propädeutik mit praktisch. Anleitung zur physikalischen Kranken-Untersuchung, 3 St., Privatdocent Dr. Edler von Hoffer. Besondere physikalische Untersuchungsmethoden bei Respirationskrankheiten mit Einschluss der Laryngoskopie, 3 St., Privatd. Dr. Pramberger.	Geschichte d. Philosophie des Mittelalters und der Neuzeit, 4 St., Privatdocent Dr. Spitzer. Die Entstehung und Entwicklung d. Oper, 1 St., Privatdoc. Dr. v. Hausegger. Mathematische Uebungen, 2 St., Prof. Dr. Dantscher R. v. Kollesberg. Centralprojection u. ihre Anwendung, 2 St., Privatd. Dr. Streissler. Dioptrik, 1 St., Privatdoc. Dr. Klemenčič. Ueber Messungen des absoluten Widerstandes 1 St., derselbe. Hauptsätze der mechanischen Wärmetheorie, 2 St., Prof. Dr. Subic. Die Entstehung des Reliefs der Erdoberfläche, 1 St., Privatdocent Dr. Hilber. Ueber die mineralog. Zusammensetzung, Bildung und Umbildung d. kristallinen Schiefergesteine, 1 St., Privatdoc. Dr. Hussak.



Stunde	Theologie	Rechts- und Staatswissenschaften	Medicin und Chirurgie	Philosophie
Nach Uebereinkommen			Praktische Anleitung zur physikal. Krankenuntersuchung, 5 St., Privatdocent Dr. Emele.	Physiologische Pflanzenanatomie, 2 St., Privatdoc. Dr. Haberlandt.
			**Laryngoskopie, 3 St., derselbe. Honorar 10 fl.	*Historisch-prakt. Uebungen, 2 St., Reg.-Rath Prof. Dr. Weiss.
			Ueber die bei Luxationen und Fracturen vorkommenden Manual- und Verbandoperationen mit Demonstrationen, 2 St., Privatdocent Dr. Walser.	Allgemeine Geschichte des Alterthumes, 3 St., Privatdocent Dr. Bauer.
			Ophthalmoskopie u. Funktionsprüfung des Auges, 3 St., Privatdocent Dr. Birnbacher.	Die römische Annalistik, 2 St., derselbe.
			Ueber die Anomalien der Refraction und Accomodation des Auges, 1 St., Privatdoc. Dr. Berger.	Geschichte des Orients, 3 St., Privatdocent Dr. Floigl.
			Ueber die Anwendung neuerer optischer Apparate zur Untersuchung d. Anomalien des Auges, 1 St., derselbe.	Sophokles' Oidipus auf Kolonos, 3 St., Privatdoc. Dr. Petschenig.
			**Geburtshilfliche Operationslehre u. Uebungen, 2 St., Prof. Dr. Börner.	Ueber philolog. Methodenlehre, 2 St., Privatdoc. Dr. Zingerle.
			Operative Gynäkologie, 2 St., derselbe.	Ueber Boccaccio's Decamerone, 3 St., Prof. Dr. Schuchardt.
			Gerichtsärztl. Uebungen, 2 St., Reg.-Rath Prof. Dr. Schauenstein.	Romanische Uebungen, 2 St., derselbe.
			Biostatik, 1 St., derselbe.	Englische Grammatik in Verbindung mit Lectüre, 2 St., öffentl. Lehrer Oppler.
			Die epidemischen Krankheiten vom hygienischen Standpunkte, 2 St., Privatdoc. Dr. Kratter.	Vorlesungen in englischer Sprache, derselbe.
			**Repetitorium der öffentlich. Gesundheitspflege, in fünfwöchentlich. Cur sen, derselbe. Honorar 10 fl.	Stenographie, öffentlicher Lehrer Ignaz Wolf.
				Turnunterricht, öffentlich. Lehrer Augustin.
				Fechturnterricht vom akademischen Fechtlehrer Pietro Arnoldo.

# Übersicht

über die Zahl der Studirenden im Sommer-Semester 1884.

	Österr.-ung. Monarchie		Ausländer	Zusammen
	Im Reichsrathe vertretene Königreiche und Länder.	Länder der ungar. Krone.		
<b>Theologen</b> , immatrikulirte . . . . .	41	3	—	44
„ ausserordentliche . . . . .	39	1	—	40
<b>Juristen</b> , immatrikulirte . . . . .	415	42	9	466
„ ausserordentliche . . . . .	41	1	2	44
<b>Mediciner</b> , immatrikulirte . . . . .	154	68	6	228
„ ausserordentliche . . . . .	20	3	1	24
<b>Philosophen</b> , immatrikulirte . . . . .	50	12	—	62
„ ausserordentliche . . . . .	11	2	1	14
<b>Pharmaceuten</b> . . . . .	46	22	6	74
	<u>817</u>	<u>154</u>	<u>25</u>	<u>996</u>



*B. n. a.*  
700

VERZEICHNISS  
DER  
AKADEMISCHEN  
BEHÖRDEN, LEHRER UND BEAMTEN  
AN DER  
K. K. KARL-FRANZENS-UNIVERSITÄT  
ZU GRAZ  
IM STUDIENJAHRE 1884/85.



VERLAG DES AKADEMISCHEN SENATES.  
BUCHDRUCKEREI STYRIA IN GRAZ.



*Bibliothek der  
k. k. techn. Hochschule  
Graz*



## I.

# K. k. akademischer Senat.

---

### Rector.

Hubert Leitgeb, Dr. Ph., Vorstand des botan. Institutes, corr. Mtgl. d. kais. Akad. d. W. in Wien, Mtgl. d. k. k. Prüf.-Comm. für das Lehramt an Gymnasien und Realschulen, lehrt Botanik. Decan: 1877. Neuthorgasse 48.

### Pro-Rector.

Alexander Rollett, Dr. Med., k. k. Reg.-Rath, Vorstand des physiolog. Institutes, lehrt Physiologie und Histologie, wirkl. Mtgl. d. kais. Akad. d. W. i. Wien. Decan: 1868, 1875 und 1883. Rector: 1873 u. 1884. Harrachgasse 21.

### Decane.

Theol. Fac. Marcellin Josef Schlager, regul. Chorh. des Stiftes Vorau, Dr. Theol., lehrt Moral-Theologie; Decan: 1863, 1873 u. 1879, Rector: 1867 u. 1871. Burgring 6.

Jurid. Fac. Richard Hildebrand, Dr. Ph., lehrt politische Ökonomie, Finanzwissenschaft und Verwaltungspolitik, Mtgl. d. k. k. staatswiss. Staatsprüf.-Com. Heinrichstrasse 21.

Med. Fac. Karl R. v. Helly, Dr. Med. et Chir., Mag. d. Gebh., lehrt theor. u. prakt. Geburtshilfe und Gynäkologie, Vorstand der Gebärklinik und der gynäkol. Klinik, Primararzt der Land.-Gebäranstalt. Decan: 1867, 1873 und 1878, Rector: 1875. Paulusthorgasse 15.

Philos. Fac. Wilhelm Tomaschek, Dr. Ph., lehrt Geographie, corr. Mtgl. der kais. Akad. d. W. in Wien; corr. Mtgl. d. Acad. d. W. in St. Petersburg; Mtgl. der k. k. Prüf.-Comm. für das Lehramt an Gymnasien und Realschulen. Annenstrasse 19.

**Pro-Decane.**

- Theol. Fac. Franz Sales Fraidl, Weltpriester, Dr. Th., lehrt das Bibelstudium des alten Bundes und die orientalischen Dialecte. Burgring 8.
- Jurid. Fac. August Tewes, Dr. Jur., lehrt römisches Recht, Mtgl. d. rechtsh. k. k. Staatsprüf.-Comm. Glacisstrasse 31.
- Med. Fac. Adolf Schauenstein, Dr. Med., k. k. Reg.-Rath, ord. Mitgl. des k. k. Landessanitäts-Rathes in Steiermark, lehrt Staatsarzneikunde, Decan: 1865, 1871 und 1875, Rector: 1869. Glacisstrasse 59.
- Philos. Fac. Alois Goldbacher, Dr. Ph., Mitgl. d. k. k. Prüf.-Comm. für das Lehramt an Gymnasien u. Realschulen, Vorst. d. philol. Seminars, lehrt classische Philologie. Radetzkystrasse 3.

**Senatoren.**

- Th. F. Franz Klinger, Weltpriester, Dr. Th., geistl. u. wirkl. Consistorial-Rath und Referent, Prosynodal-Examinator, lehrt Pastoraltheologie, prakt. Katechetik und Unterrichtslehre. Decan: 1871, 1875 u. 1880. Rector 1878. Gartengasse 24.
- Jur. F. Emil Strohal, Dr. Jur., lehrt österr. Civilrecht, Mtgl. d. rechtshist. u. judic. k. k. Staatsprüf.-Comm. Sparbersbachgasse 30.
- Med. F. Eduard Lipp, Dr. Med. et Chir., Mag. d. Geburtsh., Director u. Primararzt d. landsch. Krankenhauses, ord. Mtgl. des k. k. Landes-Sanitätsrathes in Steiermark, lehrt Dermatologie. Hauptplatz 12.
- Ph. F. Max R. v. Karajan, Dr. Ph., k. k. Reg.-Rath, lehrt classische Philologie, Vorstand d. philol. Semin., Vorstand d. archäol. Museums. Director der k. k. Prüf.-Comm. für das Lehramt an Gymnasien und Realschulen und Präses der k. k. Prüf.-Comm. für das Lehramt der Stenographie, Decan: 1870, Rector; 1874. Göthestrasse 19.

**II.****K. k. Professoren-Collegien.****A. Theologische Facultät.****Ordentliche Professoren.**

- Marcellin Josef Schlager, etc., wie Seite 3.
- Franz Klinger, etc., wie Seite 4.
- Franz Stanonik, Dr. Th., Weltpriester d. Laibacher D., f. b. Seckauer geistl. Rath, lehrt Dogmatik, Decan: 1876 und 1878. Burggasse 17.
- Rudolf R. v. Scherer, Weltpriester, Dr. Th. et Jur., f. b. wirkl. Consistorial-Rath und Referent, Prosynodal-Examinator, Mtgl. d. rechtshist. k. k. Staatsprüf.-Comm., lehrt Kirchenrecht, Decan: 1882. Hartiggasse 2.
- Leopold Schuster, Dr. Theol., Weltpriester, lehrt Kirchengeschichte. Decan: 1883. Mariahilferplatz 3.
- Franz Sales Fraidl, etc., wie Seite 4.
- Otto Schmid, Dr. Th., Weltpriester und bischöfl. geistl. Rath der Linzer Diöcese, lehrt das Bibelstudium des neuen Bundes. Bischofplatz 1.

Die Docentur der Fundamental-Theologie wird vom Canonicus Dr. Johann Worm supplirt.

## B. Rechts- und staatswissenschaftliche Facultät.

### Ordentliche Professoren.

Ferdinand Bischoff, Dr. Jur., k. k. Reg.-Rath, lehrt deutsche Reichs- und Rechtsgeschichte, deutsches Privatrecht und österr. Bergrecht, Mtgl. d. rechtsh. u. Präses d. judic. k. k. Staatsprüf.-Comm., corr. Mtgl. d. kais. Akad. d. W. in Wien, Decan: 1871, 1878 und 1881, Rector: 1872. Naglergasse 7.

Hermann Ignaz Bidermann, Dr. Jur., k. k. Reg.-Rath, lehrt Staatsrecht und Statistik, Präses der rechtshist., Mtgl. d. judic. und staatswiss. k. k. Staatsprüf.-Comm., dann d. k. k. statist. Centr.-Comm., Decan: 1874 u. 1882. Rector: 1883. Grabenstrasse 7.

Carl Gross, Dr. Jur., k. k. Reg.-Rath, lehrt can. Recht, 1. Vice-Präses d. judic. und Mtgl. d. rechtshist. u. judic. k. k. Staatsprüf.-Comm., Decan: 1875 u. 1884, Rector: 1879. Rechbauerstrasse 29.

August Tewes, etc., wie Seite 4.

Richard Hildebrand, etc., wie Seite 3.

Theodor Reinhold Schütze, Dr. Jur., lehrt Strafrecht, Strafprocess, Rechtsphilosophie und Völkerrecht und Encyklopädie der Rechtswissenschaft, Mtgl. d. jud. k. k. Staatsprüf.-Comm. Jahngasse 2.

Raban Freiherr von Canstein, Dr. Jur., lehrt österr. Civilprocess-, dann Handels- und Wechselrecht, Mtgl. d. jud. k. k. Staatsprüf.-Comm. Merangasse Nr. 26.

Emil Strohhal, etc., wie Seite 4.

Arnold R. v. Luschin, Dr. Jur., lehrt deutsche und österr. Reichs- und Rechtsgeschichte, corr. Mtgl. d. kais. Akad. d. W. in Wien, Mtgl. d. rechtsh. k. k. Staatsprüf.-Comm. Merangasse 15.

### Ausserordentliche Professoren.

Julius Vargha, Dr. Jur., lehrt Strafrecht und Strafprocess, Ritter des kön. schwed. Wasa-Ordens, Mtgl. d. jud. k. k. Staatsprüf.-Comm., Glacisstrasse 5.

Ludwig Gumpłowicz, Dr. Jur., lehrt allg. Staatsrecht und Verwaltungslehre, Mtgl. d. k. k. staatsw. Staatsprüf.-Comm. Krengasse 7.

### Privat-Dozenten.

Hermann Bischof, Dr. Jur. et Ph., lehrt Nationalökonomie, Mtgl. d. staatswiss. k. k. Staatsprüf.-Comm. Schiessstattgasse 20.

Josef Anders, Freih. v., Dr. Jur., lehrt österr. Civilrecht, derzeit Vertreter der Privatdocenten im Collegium, Mtgl. d. jud. k. k. Staatsprüf.-Comm. Obstgasse 3.

Emil Pfersche, Dr. Jur., lehrt römisches Recht, Mitgl. der rechtshist. k. k. Staatsprüf.-Comm. Holzplatz 8.

Franz Myrbach, Freih. v., Dr. Jur., k. k. Finanz-Secretär, lehrt Finanzwissenschaft u. österr. Finanzgesetzkunde; Mtgl. d. staatsw. Staatsprüf.-Comm.; derzeit Vertreter der Privatdocenten im Collegium. Merangasse 37.

Honorirter Docent: Friedrich Hartmann, k. k. Rechn.-Rath, lehrt Staatsrechnungswiss., Mtgl. d. Prüf.-Comm. für Staatsrechnungswiss. in Graz f. Steierm., Kärnten u. Krain. Elisabethstrasse 18.

## C. Medicinische Facultät.

### Ordentliche Professoren.

Karl R. v. Rzehaczek, Dr. Med. et Chir., Mag. d. Geburtsh., Operateur, R. d. österr. kais. O. d. eis. Kr. III. Cl., Bes. d. gold. Verd.-K. m. d. Kr., Vorstand der chir. Klinik, Primarchirurg im Landes-Krankenhaus, Ehrenmtgl. d. steierm. patr. Ver. u. d. Ver. d. Ärzte für Croat. u. Slavon., lehrt specielle chirurg. Pathologie u. Therapie. Stempfergasse 4.

Karl R. v. Helly, etc., wie Seite 3.

Adolf Schauenstein, etc., wie Seite 4.

Alexander Rollett, etc., wie Seite 3.

Karl Blodig, Dr. Med. et Chir., Mag. d. Augenheilkunde, Vorstand der ophthalmolog. Klinik, Primar-Augenarzt im landsch. Krankenhaus, lehrt Augenheilkunde, Decan: 1869, 1874 und 1879. Rector: 1880. Paulusthorgasse 17.

- Otto Rembold, Dr. Med. et Chir., Mag. d. Geburtsh. u. Augenh., Vorstand d. med. Klinik, lehrt specielle med. Pathologie und Therapie. Rechbauerstrasse 2.
- Karl R. v. Schroff, Dr. Med. et Chir., Mag. d. Geburtsh., lehrt Heilmittellehre. Decan: 1881. Burggasse 17.
- Karl B. Hofmann, Med. et Chir. Dr., Mag. d. Gebh., lehrt angewandte med. Chemie, Decan: 1882. Schillerstrasse 1.
- Emil Zuckerkandl, Dr. Med., Vorstand des anat. Institutes, lehrt descriptive u. topografische Anatomie. Harrachgasse 21.
- Hans Eppinger, Dr. Med., Prosector d. landsch. Krankenhauses, Vorstand des pathol.-anat. Institutes, lehrt patholog. Anatomie. Heinrichstrasse 23.

Titel und Charakter eines ordentlichen Professors haben:

- Victor R. v. Ebner, Dr. Med., lehrt Histologie u. Entwicklungsgeschichte, Vorstand des histologischen Institutes, corr. Mtgl. d. kais. Akad. d. W. in Wien. Göthestrasse 19.
- Richard Freih. v. Krafft-Ebing, Dr. d. ges. Heilk., lehrt Psychiatrie. Vorstand d. psychiat. Klinik. Göthestrasse 10.

#### Ausserordentliche Professoren.

- Josef R. v. Koch, Dr. Med., lehrt Seuchenlehre und Veterinärpolizei. Langegasse 5.
- Eduard Lipp, etc., wie Seite 4.
- Rudolf Klemensiewicz, Dr. Med. et Chir., Besitzer d. gold. V. K. und d. Kriegsmed., lehrt allgem. und experimentelle Pathologie. Maiffredygasse 4.
- Anton Karl Zini, Dr. Med. et Chir., Mag. d. Geburtsh., Primar-Arzt im Anna-Kinderspitale, Vorstand der Klinik für Kinderheilkunde und ord. Mtgl. d. steierm. Landes-Sanitätsrathes, lehrt Kinderheilkunde. Burg-ring 8.
- Ernest Börner, Dr. Med. et Chir., Mag. d. Geburtsh., lehrt geburtshilfl. Operationslehre. Tummelplatzgasse 3.
- Max Gruber, Dr. d. ges. Heilk., lehrt Hygiene, Vorstand des Inst. für Hygiene. Parkstrasse 7 II.

Titel eines ausserordentlichen Professors hat:

- Julius Glax, Dr. Med., lehrt Pathologie und Therapie der internen Krankheiten, landsch. Brunnenarzt zu Rohitsch-Sauerbrunn. Hôtel Ries.

#### Privat-Dozenten.

- Conrad Clar, Dr. Ph., Med. et Chir., Mag. d. Geburtsh., Brunnenarzt zu Gleichenberg, lehrt Balneologie. Harrachgasse 6.
- Karl Emele, Dr. Med. et Chir., Mag. d. Geburtsh., lehrt physikalische Krankenuntersuchung und Laryngoskopie. Attemsgasse 17.
- Johann Kessel, Dr. d. ges. Heilk., lehrt Ohrenheilkunde. Rechbauerstrasse 29.
- Rudolf Quass, Dr. Med. et Chir., Mag. d. Geburtsh., lehrt chir. Instrumenten- und Verbandlehre; derzeit Vertreter d. Privat-Dozenten im Professoren-Collegium. Paulusthorgasse 3.
- Anton Tschamer, Dr. Med. et Chir., lehrt Kinderheilkunde, derzeit Vertreter der Privat-Dozenten im Professoren-Collegium. Heinrichstrasse 9.
- Franz Müller, Dr. der ges. Heilk., lehrt über Nervenkrankheiten. Stempfergasse 8.
- Franz Walser, Dr. Med. et Chir., Operateur, dirig. Primararzt des Barmherzigen-Spitales, lehrt chirurg. Operationslehre. Albrechtsgasse 8.
- Otto Drasch, Dr. d. ges. Heilk., lehrt Physiologie und physiolog. Hilfswissenschaften. Maiffredygasse 2.
- Alois Birnbacher, Dr. d. ges. Heilk., lehrt Augenheilkunde. Geidorfplatz 2.
- Julius Kratter, Dr. d. ges. Heilk., lehrt Hygiene und Staatsarzneikunde. Glacisstrasse 9.
- Emil Berger, Dr. d. ges. Heilk., lehrt Anomalien der Refraction und Accommodation des Auges. Glacisstrasse 63.
- Hugo Pramberger, Dr. d. ges. Heilk., lehrt über Brustkrankheiten. Mehlplatz 6.
- Ludwig Hoffer, Edl. v. Sulmthal, Dr. d. ges. Heilk., lehrt medic.-klinische Propädeutik.
- Fridolin Schlangenhäuser, Dr. Med., Director der landsch. Irrenanstalt in Feldhof bei Graz, lehrt allg. Pathologie u. Therapie der Geisteskrankheiten.

**Assistenten an Lehrkanzeln und Kliniken.**

- Rudolf Trost, Dr. d. ges. Heilk., — descriptive Anatomie.  
 Oscar Eberstaller, Dr. d. ges. Heilk., — descriptive Anatomie.  
 Ludwig Kerschner, Dr. d. ges. Heilk., — descriptive Anatomie.  
 Otto Drasch, Dr. d. ges. Heilk., Privatdocent, — Physiologie.  
 Karl Lackner, Dr. d. ges. Heilk., — Physiologie.  
 Julius Kratter, Dr. d. ges. Heilk., Privatdocent, — Staatsarzneikunde.  
 Carl Blodig jun., Dr. d. ges. Heilk., — ophthalmologische Klinik.  
 Georg Hofmann v. Wellenhof, Dr. d. ges. Heilk., — pathologische Anatomie.  
 Arnold Paltauf, Dr. d. ges. Heilk., — patholog. Anatomie.  
 Hugo Gugl, Dr. d. ges. Heilk., — psychiatrische Klinik.  
 Ludwig Ebner, Dr. d. ges. Heilk., — chir. Klinik.  
 Otto Göhlert, Dr. d. ges. Heilk., — geburtshilfl.-gynäk. Klinik.  
 Adolf Tobeitz, Dr. d. ges. Heilk., — Klinik für Kinderheilkunde.  
 Franz Vogel, stud. med., Demonstrator an der Lehrkanzel für Heilmittellehre.  
 Franz Schardinger, Dr. Ph., stud. med., — med. Chemie.  
 Ludwig Merk, stud. med., — Histologie und Embryologie.

**Schulhebamme.**

Derzeit unbesetzt.

**Diener.**

- Johann Baumgartner, a. anatom. Institute.  
 Anton Fasswald, a. pathol.-chem. Institute.  
 Mathias Klettner, a. d. chir. Klinik.  
 Franz Lamprecht, a. anatom. Institute.  
 Johann Lipp, prov. a. physiolog. Institute.  
 Josef Packes, prov. Aushilfsdiener a. d. Lehrkanzel der Pharmakologie.  
 Josef Schwarz, I. Diener } an der Lehrkanzel der pathologischen  
 Anton Klug, prov. II. Diener } Anatomie.  
 Johann Wendl, Mechaniker a. physiologischen Institute.  
 Oswald Schneller im Institute der Staatsarzneikunde.

**D. Philosophische Facultät.****Ordentliche Professoren.**

- Wilhelm Kergel, Dr. Ph., k. k. Reg.-Rath, lehrt classische Philologie,  
 Decan: 1874 und 1882. Heinrichstrasse 9.  
 Johann Baptist Weiss, Dr. Ph., k. k. Reg.-Rath, lehrt allgemeine Ge-  
 schichte, Vorstand d. hist. Sem., Mtgl. d. k. k. Prüf.-Comm. für das  
 Lehramt an Gymnasien u. Realschulen. Decan: 1857, Rector: 1862.  
 Stiegengasse 9.  
 Constantin Freih. v. Ettingshausen, Dr. Med., k. k. Reg.-Rath, lehrt  
 Botanik, Vorstand des phyto-paläontolog. Institutes, Officier d. kön. ital.  
 Kronen-Ordens, Ritter d. kön. bair. St. Michael-Ordens I. Cl., corr.  
 Mtgl. d. kais. Akad. d. W. in Wien, Decan: 1875, Rector 1881.  
 Laimburggasse 8.  
 Leopold v. Pebal, Dr. Phil., lehrt Chemie, Vorstand des chem. Institutes,  
 corr. Mtgl. der kais. Akad. d. W. in Wien, Mtgl. d. k. k. Prüf.-  
 Comm. für das Lehramt an Gymnasien und Realschulen. Decan: 1868  
 u. 1881. Im chem. Institutsgebäude, Halbärthgasse 5.  
 Franz Krones, Ritter v. Marchland, Dr. Ph., Ritter des Ordens der eisernen  
 Krone III. Klasse, corr. Mtgl. d. kais. Akad. d. W. in Wien, Vorstand  
 d. hist. Semin., Mtgl. der k. k. Prüf.-Comm. für das Lehramt an  
 Gymnasien und Realschulen, lehrt österr. Geschichte, Decan: 1869 u.  
 1873, Rector: 1877. Franzensplatz 4.  
 Max R. v. Karajan etc., wie Seite 4.  
 Johann Frischauf, Dr. Ph., lehrt Mathematik, Directors-Stellvertreter  
 der k. k. Prüf.-Comm. für d. Lehramt an Gymnasien u. Realschulen,  
 Decan: 1883. Burgring 12.  
 Ludwig Boltzmann, Dr. Ph., k. k. Reg.-Rath, lehrt Physik, Director  
 des physikal. Institutes, corr. Mtgl. d. kais. Akad. d. W. in Wien, Mtgl.  
 d. k. k. Prüf.-Comm. für das Lehramt an Gymnasien u. Realschulen.  
 Decan: 1879. Im physikalischen Institutsgebäude.  
 Hubert Leitgeb, etc., wie Seite 3.  
 Hugo Schuchardt, Dr. Ph., lehrt romanische Philologie, corr. Mtgl. d.  
 kais. Akad. d. W. in Wien, Ehrenmitglied d. rumänischen Akademie,



- Offizier des Sterns von Rumänien, Ritter des sächs. Ernest. Hausordens II. Cl. und des königl. portug. St. Jago-Ordens, Mtgl. d. k. k. Prüf.-Comm. für das Lehramt an Gymnasien u. Realschulen. Brandhofgasse 11.
- Gregor Krek, Dr. Ph., lehrt slav. Philologie, corr. Mtgl. d. königl. böhm. Ges. der Wissenschaften in Prag, d. serbischen Gelehrtenengesellschaft in Belgrad, Mtgl. d. k. k. Prüf.-Comm. für das Lehramt an Gymnasien u. Realschulen, Decan: 1878. Vilefortgasse 11.
- Alois Goldbacher, etc., wie Seite 4.
- Anton Schönbach, Dr. Ph., k. k. Reg.-Rath, lehrt deutsche Sprache u. Literatur, Vorstand d. Sem. für deutsche Sprache, Mtgl. d. k. k. Prüf.-Comm. für das Lehramt an Gymnasien u. Realschulen. Glacisstrasse 9.
- Gustav Meyer, Dr. Ph., Ritter des königl. griech. Erlöser-Ordens, lehrt Sanscrit und vergleichende Sprachwissenschaft. Brandhofgasse 11.
- Wilhelm Tomaschek, etc., wie Seite 3.
- Cornelius Doelter, Dr. Ph., Ritter d. königl. ital. Kronenordens, Officier u. Ritter d. königl. portug. San Jago Ordens, lehrt Mineralogie und Petrographie, Mtgl. d. k. k. Prüf.-Comm. für das Lehramt an Gymnasien u. Realschulen, und Vorstand des mineralog. Institutes. Göthe-strasse 5.
- Rudolf Hörnes, Dr. Ph., lehrt Geologie u. Paläontologie, Vorst. des geologischen Kabinetes, Zinsendorfgasse 1.
- Ludwig v. Graff, Dr. Ph., lehrt Zoologie u. vergleichende Anatomie, Vorstand d. zoolog.-zootom. Institutes. Heinrichstrasse 48.

#### Ausserordentliche Professoren.

- Karl Friesach, Dr. Ph., k. k. Reg.-Rath, lehrt angewandte Mathematik, namentlich mathem.-physikalische Geographie. Humboldtstrasse 7.
- Friedrich Pichler, Dr. Ph., Bes. d. königl. preuss. Kronen-Ordens; lehrt lateinische Epigraphik, Numismatik, Heraldik u. Sphragistik, Mitvorst. d. archäol. Museums, Vorst. d. st. l. Münzen- u. Antikencabinetes im Joanneum, corr. Mtgl. der Wiener numismat. Ges. Gartengasse 15.
- Simon Šubic, Dr. Ph., lehrt Physik. Tummelplatzgasse 3.

- Heinrich Streintz, Dr. Ph., lehrt mathem. Physik, Mtgl. d. k. k. Prüf.-Comm. für das Lehramt an Gymnasien u. Realschulen. Burgring 16.
- Albert v. Eттingshausen, Dr. Ph., Besitzer des Mil. Verdienstkreuzes, lehrt Physik. Im physikal. Institutsgebäude.
- Wilhelm Gurlitt, Dr. Ph., k. k. Conservator für Steiermark, lehrt classische Archäologie u. die realen Fächer der classischen Philologie, Mitvorst. d. archäolog. Museums. Radetzkystrasse 7.
- Victor Dantscher, Ritter v. Kollesberg, Dr. Ph., lehrt Mathematik. Kroisbachgasse 3.
- Alexis Ritter v. Meinong, Dr. Ph., lehrt Philosophie, Mtgl. d. k. k. Prüf.-Comm. für das Lehramt an Gymnasien u. Realschulen. Heinrichstrasse 21.
- August Sauer, Dr. Ph., lehrt deutsche Sprache und Literatur. Sparbersbachgasse 45.
- Gottlieb Haberlandt, Dr. Ph., lehrt Botanik, Klosterwiesgasse 41.
- Adolph Bauer, Dr. Ph., lehrt Geschichte des Alterthums. Gartengasse 7 b.

#### Privat-Dozenten.

- Friedrich v. Hausegger, Dr. Jur., Advocat, lehrt Geschichte und Theorie der Musik. Hauptplatz 12.
- Josef Streissler, Prof. an der k. k. Staats-Oberrealschule, lehrt angewandte Geometrie. Rechbauerstrasse 21.
- Franz Mayer, Dr. Ph., Prof. am I. Staatsgymnasium in Graz, lehrt österr. Geschichte. Vilefortgasse 15.
- Hans v. Zwiedineck-Südenhorst, Dr. Ph., Vorst. d. landsch. Joanneums-Bibliothek in Graz, R. d. Franz-Joseph- u. d. Anhaltinischen Haus-Ordens Albrecht d. Bären, lehrt allgem. neuere und neueste Geschichte. Elisabethstrasse 16 a.
- August Mojsisovics Edl. v. Mojsvár, Dr. d. ges. Heilk., k. k. a. ö. Prof. an der technischen Hochschule, lehrt Zoologie und vergl. Anatomie, Alberstrasse 25.
- Arthur Ritter von Heider, Dr. Med. univ., lehrt Zoologie, vergleichende Anatomie und vergleichende Entwicklungsgeschichte. Maiffredygasse 4.
- Vincenz Hilber, Dr. Ph., lehrt Geologie. Kepplerstrasse 56.

Ignaz Klemenčič, Dr. Ph., Assistent am physikal. Institute, lehrt Physik, derzeit Vertreter der Privatdocenten im Collegium. Im physikal. Institutsgebäude.

Victor Floigl, Dr. Ph., lehrt ältere orientalische Geschichte, Rechbauerstrasse 35 a.

Franz Streintz, Dr. Ph., lehrt Physik. Radetzkystrasse 13.

Oswald Zingerle, Dr. Ph., lehrt deutsche Sprache und Litteratur, Correspondent der k. k. Central-Commission für Kunst- und historische Denkmale.

Hugo Spitzer, Dr. Ph. et Med. univ., lehrt Philosophie, derzeit Vertreter der Privatdocenten im Collegium. Wickenburggasse 12.

Michael Petschenig, Dr. Ph., Prof. am II. Staatsgymnasium, lehrt classische Philologie. Strauchergasse 5.

Emil Heinricher, Dr. Ph., lehrt Botanik.

Eugen Hussak, Dr. Ph., lehrt Petrographie. Elisabethstrasse 26.

Gustav Schacherl, Dr. Ph. u. Pharm., lehrt Chemie. Halbärthgasse 5.

#### Assistenten.

Gustav Schacherl, Dr. Ph. u. Pharm., Privat-  
Docent } am chem. Institute.

Alfred Popper, Magister der Pharmacie

Ignaz Klemenčič, Dr. Ph., Privatdocent, — am physik. Institute.

Victor Hausmaninger, prov. Assistent am physik. Institute.

Johann Gerst, bei der Lehrkanzel für Astronomie.

Karl Zelinka, Dr. Ph., bei der Lehrkanzel für Zoologie.

Emil Heinricher, Dr. Ph., Privat-Docent, — am botan. Institute.

Eugen Hussak, Dr. Ph., Privatdocent, Demonstrator bei d. Lehrkanzel f. Mineralogie.

Vincenz Hilber, Dr. Ph., Privatdocent, Demonstrator bei d. Lehrkanzel f. Geologie.

#### Oeffentl. Lehrer lebender Sprachen und besonderer Fertigkeiten.

Ignaz Wolf, lehrt Stenographie, für dasselbe Fach a. ö. Prof. an der Akademie für Handel u. Industrie u. Lehrer am I. k. k. Staats-Gymnasium. Wielandgasse 22.

August Augustin, lehrt Turnkunst. Bürgergasse Nr. 5.

Adolf Oppler, Dr. Ph. an der Universität zu Rostock, Fellow of the Royal College of Preceptors, London, lehrt englische Sprache. Haydn-gasse 6.

Peter Arnoldo, akadem. Fechtlehrer.

#### Diener.

Max Utzler, Laborant und Mechaniker

Anton Gasser, prov. Maschinist

Mathias Demmel, prov. Hausmeister

Josef Nebel, prov. Aushilfsdiener

Josef Pischl, zugleich Mechaniker

Franz Fragner, prov. Hausmeister und Heizer

Johann Folter, bei den naturhist. Lehrkanzeln und Instituten.

Adalbert de Angelis, am zoologisch-zootom. Institute.

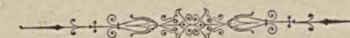
Heinrich Gasser, prov. am botanischen Institute.

} am chem. Institute.

} am physik. Institute.

Vom akademischen Senat prädicirt:

Universitäts-Buchhandlung: Leuschner & Lubensky.



### III.

#### a) K. k. Universitäts-Kanzlei.

Vorsteher: Der Rector.

Universitäts-Secretär und Kanzlei-Leiter: Josef Hütter, Dr. Jur. Heinrichstrasse 77.

Official: Alois Lienhart, Besitzer des goldenen Verdienstkreuzes, zugleich Gebäude-Inspector. Hofgasse 10.

Pedell: Heinrich Taubert, Besitzer der silbernen Tapferkeits-Medaillen I. und II. Classe. Im Universitätsgebäude.

Universitätsdiener: Johann Deimling. Attemsgasse 19.

#### b) K. k. Universitäts-Bibliothek.

Bibliothekar: Alois Müller, Dr. Ph., Mohsgasse 2.

Custos: Georg Schmid, Schillerstrasse 24.

Scriptor: Anton Schlossar, Dr. Jur., Besitzer der gold. Med. f. K. u. W. Rechbauerstrasse 15.

Amanuensen: Josef Freih. v. Anders, Dr. Jur., Privatdocent. Obstgasse 3.  
Rudolf Koelle, Dr. Ph., Naglergasse 23.

Volontär: Heinrich Kapferer, Schützenhofgasse 3.

Bernhard Münz, Dr. Ph., Klosterwiesgasse 39.

Diener: 1. Franz Tantegel. Universitätsgebäude.

2. Johann Buchmeier. Jakominiplatz 25.

Aushilfsdiener: Michael Jasbinscheg. Beethovenstrasse 7.

#### c) Inspection der Universitätsgebäude.

Inspector: Alois Lienhart, wie oben.

Universitäts-Hausknecht: 1. Anton Schober.

2. Unbesetzt.

Prov. Hausmeister am anatom. u. physiol. Institute: Johann Glanzer.

